

Klimaanlage

Bedienungsanleitung/ Installationsanleitung

AR09TXHQASINEU AR09TXHQBWKNEU AR12TXHQASINEU AR12TXHQBWKNEU
AR18TXHQASINEU AR18TXHQBWKNEU AR24TXHQASINEU AR24TXHQBWKNEU

- Vielen Dank, dass Sie sich für diese Klimaanlage entschieden haben.
- Bevor Sie dieses Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Gebrauch auf.



SAMSUNG

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorkehrungen	03
--------------------------------------	-----------

Bedienungsanleitung

Gerätespezifikationen und Merkmale.....	10
--	-----------

1. Anzeige der Inneneinheit	10
2. Betriebstemperatur	11
3. Weitere Funktionen	12
4. Einstellwinkel des Luftstroms	13
5. Handbetrieb (ohne Fernbedienung).....	13

Pflege und Wartung	14
---------------------------------	-----------

Fehlerbehebung	16
-----------------------------	-----------

Installationsanleitung

Zubehör	19
Installationszusammenfassung - Innengerät	20
Geräteteile	21
Installation der Inneneinheit	22
1. Installationsort auswählen	22
2. Befestigen der Montageplatte an der Wand	22
3. Bohren eines Loches für das Verbindungsrohr	23
4. Vorbereitung der Kühlmittelleitung	24
5. Verbindung des Ablaufschlauches	24
6. Signalkabel anschließen	26
7. Rohrleitungen und Kabel umwickeln	27
8. Inneneinheit installieren	28
Installation der Außeneinheit	29
1. Installationsort auswählen	29
2. Ablaufgelenk installieren	30
3. Außeneinheit verankern	30
4. Signal- und Stromkabelverbinden	32
Anschluss von Kältemittelleitungen	33
A. Hinweis zur Rohrlänge	33
B. Anweisungen zum Anschließen - Kältemittelleitungen	33
1. Rohre schneiden	33
2. Grate entfernen	34
3. Bördeln Sie die Rohrenden	34
4. Rohre anschließen	34
Luftablass	36
1. Entlüftungsanweisungen	36
2. Hinweis zum Hinzufügen von Kühlmittel	37
Überprüfung auf Elektro- und Gas-Lecks	39
Testlauf	40

Sicherheitsvorkehrungen

Lesen Sie Sicherheitsvorkehrungen vor der Inbetriebnahme und Montage
Falsche Installation wegen Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu schweren Schäden oder Verletzungen führen.

Der Schweregrad potenzieller Schäden oder Verletzungen wird entweder als **WARNUNG** oder **VORSICHT** klassifiziert.



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf die Möglichkeit von Personen- oder Lebensgefahr hin.



VORSICHT

Dieses Symbol weist auf mögliche Sachschäden oder schwerwiegende Folgen hin.



WARNUNG

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder in Bezug auf die sichere Verwendung des Geräts instruiert wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden (EN-Standardanforderungen). Diese Einheit ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher oder geistiger Leistungsfähigkeit oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen bestimmt, es sei denn, sie wurden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder instruiert. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen (IEC-Norm-Anforderung). Die Klimaanlage sollte nur für die Anwendungen verwendet werden, für die sie konzipiert wurde: Das Innengerät ist nicht für die Installation in Bereichen geeignet, in denen Wäsche verwendet wird.



HINWEISE FÜR VERWENDUNG

- Wenn eine ungewöhnliche Situation auftritt (wie Brandgeruch), schalten Sie die Einheit sofort aus und entfernen Sie die Stromversorgung. Rufen Sie Ihren Händler nach Anweisungen elektrischen Schlag, Brand oder Verletzungen zu vermeiden. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um Ratschläge zu erhalten, um einen elektrischen Schlag, Feuer oder Verletzungen zu vermeiden.
- Stecken Sie **keine** Finger, Stäbe oder andere Gegenstände in den Lufteinlass oder -auslass. Dies kann zu Verletzungen führen, da sich der Lüfter möglicherweise mit hohen Drehzahlen arbeitet.
- Verwenden Sie **keine** entflammenden Sprays wie Haarspray, Lacke oder Farben in der Nähe der Einheit. Dies kann zu Feuer oder Selbstentzündung führen.
- Betreiben Sie die Klimaanlage **nicht** in der Nähe von brennbaren Gasen oder in der Nähe von anderen explosiven Stoffen. Austretendes Gas kann sich um die Einheit sammeln und eine Explosion verursachen.
- Betreiben Sie Ihre Klimaanlage **nicht** in einer Nasszelle wie einem Badezimmer oder einer Waschküche. Wenn Sie zu viel Wasser ausgesetzt sind, können elektrische Bauteile einen Kurzschluss verursachen.
- Setzen Sie Ihren Körper **nicht** für längere Zeit direkt gekühlter Luft aus.
- Lassen Sie Kinder **nicht** mit der Klimaanlage spielen. Kinder, in der Nähe der Einheit, müssen zu jeder Zeit beaufsichtigt werden.
- Wenn das Klimagerät zusammen mit anderen Heizgeräten verwendet wird, lüften Sie den Raum gründlich, um Sauerstoffmangel zu vermeiden.
- In bestimmten Funktionsumgebungen wie Küchen, Serverräumen usw. wird die Verwendung von speziell entwickelten Klimaanlagen dringend empfohlen.
- Verwenden Sie keine anderen als die von Samsung empfohlenen Mittel, um den Abtauvorgang zu beschleunigen oder zu reinigen.
- Nicht durchbohren oder verbrennen.
- Beachten Sie, dass Kühlmittel möglicherweise keinen Geruch enthalten.

REINIGUNGS- UND WARTUNGSHINWEISE

- Schalten Sie das Gerät und den Netzstecker vor der Reinigung aus. Andernfalls kann es zu einem elektrischen Schlag kommen.
- Reinigen Sie die Klimaanlage **nicht** mit zu viel Wasser.
- Reinigen Sie die Klimaanlage **nicht** mit brennbaren Reinigungsmitteln. Brennbare Reinigungsmittel können Feuer oder Verformung verursachen.
- Das Produkt muss in einem Raum ohne Zündquellen gelagert werden (z. B. offenes Feuer, Gasgerät, elektrische Heizung usw.).
- Beachten Sie, dass das Kältemittel keinen Geruch aufweist.
- Decken Sie das Klimagerät nach der Installation mit PE BAG ab und entfernen Sie es, wenn Sie das Klimagerät in Betrieb nehmen.



VORSICHT

- Schalten Sie die Klimaanlage und die Stromversorgung aus, wenn Sie das Gerät für eine lange Zeit nicht verwenden.
- Während eines Gewitters sollten Sie die Einheit abschalten.
- Stellen Sie sicher, dass Kondenswasser aus der Einheit ungehindert ablaufen kann.
- Betreiben Sie die Klimaanlage **nicht** mit nassen Händen. Dies kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- Verwenden Sie das Gerät **nicht** für andere Zwecke als den vorgesehenen Zweck.
- Klettern Sie **nicht** auf die Außeneinheit und stellen Sie keine Gegenstände darauf.
- Die Klimaanlage **nicht** über längere Zeit mit offenen Türen oder Fenstern betreiben, oder wenn die Luftfeuchtigkeit sehr hoch ist.



ELEKTRISCHE WARNUNGEN

- Verwenden Sie nur das angegebene Netzkabel. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Halten Sie den Netzstecker sauber. Entfernen Sie jeglichen Staub oder Schmutz, der sich am oder um den Stecker herum ansammelt. Verschmutzte Stecker können Feuer oder elektrischen Schlag verursachen.
- Ziehen Sie **nicht** am Netzkabel, um die Einheit vom Netz zu trennen. Halten Sie den Stecker fest und ziehen Sie ihn aus der Steckdose. Wenn Sie direkt am Kabel ziehen, kann es beschädigt werden, was zu Feuer oder Stromschlag führen kann.
- Ändern Sie **nicht** die Länge des Netzkabels und benutzen Sie kein Verlängerungskabel um die Einheit mit Strom zu versorgen.
- Teilen Sie die Steckdose **nicht** mit anderen Geräten. Unangebrachter oder unzureichende Stromversorgung kann Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen.
- Das Produkt muss zum Zeitpunkt der Installation ordnungsgemäß geerdet sein, oder es kann ein elektrischer Schlag verursacht werden.
- Für alle elektrische Arbeiten folgen Sie bitten den alle örtlichen und nationalen Verkabelungsvorschriften Richtlinien und der Installationsanleitung. Schließen Sie die Kabel fest an und klemmen sie diese äußerst fest zu, um zu verhindern, dass das Terminal durch Außeneinflüsse beschädigt wird. Unsachgemäße elektrische Anschlüsse können überhitzen, Feuer verursachen und auch zu einem Stromschlag führen. Alle elektrischen Anschlüsse müssen gemäß dem elektrischen Anschlussplan an den Schalttafeln der Innen- und Außeneinheiten erfolgen.
- Die gesamte Verdrahtung muss so angeordnet sein, dass die Abdeckung der Steuerplatine ordnungsgemäß geschlossen werden kann. Wenn die Abdeckung der Steuerplatine nicht richtig geschlossen wird, kann dies zu Korrosion führen und dazu führen, dass sich die Anschlusspunkte am Terminal erwärmen, Feuer fangen oder einen elektrischen Schlag verursachen.
- Beim Anschließen von Strom an eine feste Verdrahtung eine allpolige Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Abstand in allen Polen aufweist und einen Ableitstrom von mehr als 10 mA aufweisen kann, wobei die Fehlerstromvorrichtung (RCD) einen Nennfehlerbetriebsstrom von nicht mehr als 30 mA aufweist und die Trennung in die feste Verkabelung gemäß den Verdrahtungsregeln integriert werden muss. die Einheit

BEACHTEN SIE SICHERHEITSDATEN DER SICHERUNG

Die Platine (PCB) der Klimaanlage ist mit einer Sicherung für Überstromschutz ausgestattet.

Die Spezifikationen der Sicherung sind auf der Platine aufgedruckt, z.

Inneneinheit: T3.15AL / 250VAC, T5AL / 250VAC, T3.15A / 250VAC, T5A / 250VAC, usw.

Außeneinheit: T20A/250VAC(<=18000Btu/h Einheit), T30A/250VAC(>18000Btu/h Einheit)

HINWEIS: Bei den Einheiten mit Kältemittel R32 oder R290 kann nur eine keramische Sicherung verwendet werden.



HINWEISE FÜR PRODUKT INSTALLATION

1. Die Installation muss von einem autorisierten Händler oder Fachkraft durchgeführt werden. Fehlerhafte Montage kann Wasserschäden, Stromschlag oder einen Brand verursachen.
2. Die Installation muss entsprechend den Installationsanweisungen durchgeführt werden. Unsachgemäße Montage kann Wasseraustritt, elektrischen Schlag oder Brand verursachen. (In Nordamerika darf die Installation gemäß den Anforderungen von NEC und CEC nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden.)
3. Wenden Sie sich an den autorisierten Servicetechniker, um diese Einheit zu reparieren oder zu warten. Die Einheit muss gemäß den nationalen Verkabelungsvorschriften installiert werden.
4. Verwenden Sie nur das im Lieferumfang enthaltene Zubehör, Teile und spezifische Teile für die Installation. Verwendung von Nicht-Standard-Teilen können Wasserschäden, elektrischen Schlag oder Feuer verursachen und die Einheit veranlassen auszufallen.
5. Stellen Sie die Einheit in einer festen Position auf, die das Gewicht der Einheit tragen kann. Wenn die gewählte Position nicht das Gewicht der Einheit tragen kann, oder wenn die Installation nicht ordnungsgemäß erfolgt, kann die Einheit umfallen und schwere Verletzungen und Schäden verursachen.
6. Installieren Sie die Ablaufrohre gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung. Unsachgemäßer Ablauf kann zu Wasserschäden an Ihrem Haus und Eigentum führen.
7. Bei Geräten, die über eine elektrische Zusatzheizung verfügen, darf die Einheit **nicht** innerhalb von 1 Meter (3 Fuß) von brennbaren Materialien installiert werden.
8. Installieren Sie die Einheit **NICHT** an einem Ort, der brennbaren Gaslecks ausgesetzt sein könnte. Wenn sich um die Einheit herum brennbare Gase ansammeln, kann dies zu einem Brand führen.
9. Schalten Sie den Strom erst ein, wenn alle Arbeiten abgeschlossen sind.
10. Wenden Sie sich an einen erfahrenen Servicetechniker, wenn Sie das Klimagerät bewegen oder umstellen, um die Einheit zu trennen und wieder zu installieren
11. Wie Sie die Einheit an der Halterung anbringen, lesen Sie bitte die Informationen unter „Installation der Inneneinheit“ und „Installation der Außeneinheit“.
12. Das Außengerät muss in einem offenen Raum installiert werden, der immer belüftet ist.
13. Die örtlichen Gasvorschriften sind zu beachten.
14. Um das Kältemittel zu handhaben, zu spülen und zu entsorgen oder in den Kältemittelkreislauf zu gelangen, muss der Arbeitnehmer über ein Zertifikat einer von der Industrie zugelassenen Behörde verfügen.
15. Installieren Sie das Innengerät nicht in den folgenden Bereichen:
16. Bereich, der mit Mineralien, Ölspritzer oder Dampf gefüllt ist. Dadurch werden Kunststoffteile beschädigt, was zu Fehlern oder Undichtigkeiten führt.
17. In der Nähe von Wärmequellen.
18. Bereich, in dem Stoffe wie Schwefel-, Chlorgas, Säure und Alkali entstehen. Dies kann zu Korrosion der Rohrleitungen und Lötstellen führen.
19. Bereich, in dem brennbares Gas austreten kann und in dem Kohlenstofffasern, brennbarer Staub oder flüchtige brennbare Stoffe suspendiert sind.
20. Bereich, in dem Kältemittel austritt und sich absetzt.
21. Bereich, in dem Tiere auf das Produkt urinieren können. Ammoniak kann erzeugt werden.
22. Verwenden Sie das Innengerät nicht zur Aufbewahrung von Lebensmitteln, Pflanzen, Geräten und Kunstwerken. Dies kann zu einer Verschlechterung ihrer Qualität führen.
23. Installieren Sie das Innengerät nicht, wenn Drainageprobleme vorliegen.
24. Da Ihre Klimaanlage Kältemittel R-32 enthält, stellen Sie sicher, dass sie in einem Raum installiert, betrieben und gelagert wird, dessen Bodenfläche größer ist als die in der folgenden Tabelle angegebene Mindestbodenfläche:

Typ für Wandmontage	
m(kg)	A(m ²)
1,842	Keine Anforderung
1,843	4,45
1,9	4,58

Typ für Wandmontage	
2,0	4,83
2,2	5,31
2,4	5,79
2,6	6,39
2,8	7,41
3,0	8,51

- m : Kältemittelfüllmenge im System
- A : Mindestfläche erforderlich
- WICHTIG: Es ist obligatorisch, entweder die obige Tabelle zu berücksichtigen oder die örtlichen Gesetze in Bezug auf den Mindestlebensraum der Räumlichkeiten zu berücksichtigen.
- Die minimale Installationshöhe des Innengeräts beträgt 0,6 m für die Bodenmontage, 1,8 m für die Wand und 2,2 m für die Decke.

Installation der Außeneinheit

- Mischen Sie das Kältemittel bei der Installation oder beim Umstellen des Produkts nicht mit anderen Gasen, einschließlich Luft oder nicht spezifiziertem Kältemittel. Andernfalls kann ein Druckanstieg zum Bruch oder zu Verletzungen führen.
- Kältemittelbehälter oder Rohrleitungen nicht abschneiden oder verbrennen.
- Verwenden Sie saubere Teile wie Manometer, Vakuumpumpe und Füllschlauch für das Kältemittel.
- Die Installation muss von qualifiziertem Personal für den Umgang mit dem Kältemittel durchgeführt werden. Beachten Sie außerdem die Vorschriften und Gesetze.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdstoffe (Schmieröl, Kältemittel, Wasser usw.) in die Rohrleitungen gelangen. Das Aufbringen von Öl oder Kältemittel beeinträchtigt die Rohrleitungen und führt zu Leckagen. Verschließen Sie die Öffnungen zur Aufbewahrung sicher.
- Wenn mechanische Belüftung erforderlich ist, müssen die Belüftungsöffnungen frei von Hindernissen sein.
- Befolgen Sie bei der Entsorgung des Produkts die örtlichen Gesetze und Vorschriften.
- Arbeiten Sie nicht auf engstem Raum.
- Der Arbeitsbereich ist ab zu sperren.
- Die Kältemittelleitungen müssen an einer Stelle installiert werden, an der sich keine Stoffe befinden, die zu Korrosion führen können.
- Für die Installation sind folgende Prüfungen durchzuführen:
 - Der Ladebetrag ist abhängig von der Raumgröße.
 - Die Lüftungsgeräte und -auslässe funktionieren normal und sind nicht behindert.
 - Auf dem Gerät angebrachte Zeichen und Schilder müssen sichtbar und lesbar sein.
- Lüften Sie nach dem Austreten des Kältemittels den Raum. Wenn das ausgetretene Kältemittel einer Flamme ausgesetzt ist, können giftige Gase entstehen.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich vor brennbaren Substanzen geschützt ist.
- Verwenden Sie zum Spülen des Kältemittels eine Vakuumpumpe.
- Beachten Sie, dass das Kältemittel keinen Geruch aufweist.
- Die Geräte sind nicht explosionsgeschützt und müssen daher ohne Explosionsgefahr installiert werden.
- Dieses Produkt enthält fluorierte Gase, die zum globalen Treibhauseffekt beitragen. Deshalb dürfen keine Gase in die Atmosphäre entweichen.
- Verwenden Sie ausschließlich die angegebenen Rohrleitungen und Werkzeuge, da der Arbeitsdruck für R-32 1,6-mal höher ist als der für R-22. Wenn Sie ein R-22-Modell durch ein R-32-Modell ersetzen, müssen Sie die herkömmlichen Rohrleitungen und Überwurfmutter durch exklusive ersetzen.
- Die Modelle, die das Kältemittel R-32 verwenden, haben einen anderen Gewindedurchmesser für den Ladeanschluss, um Ladefehler zu vermeiden. Prüfen Sie daher den Durchmesser (1/2 Zoll) vorab.
- Die Wartung muss gemäß den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden. Wenn andere Fachkräfte zur Wartung hinzugezogen werden, muss dies unter Aufsicht der Person erfolgen, die für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln zuständig ist.
- Für die Wartung der Einheiten, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitskontrollen erforderlich, um das Zündrisiko zu minimieren.
- Die Wartung muss nach dem kontrollierten Verfahren durchgeführt werden, um das Risiko brennbarer Kältemittel oder Gase zu minimieren.

- Nicht dort installieren, wo die Gefahr des Austretens von brennbarem Gas besteht.
- Stellen Sie keine Wärmequellen auf.
- Seien Sie vorsichtig, um keinen Funken wie folgt zu erzeugen:
 - Entfernen Sie die Sicherungen nicht bei eingeschalteter Stromversorgung.
 - Ziehen Sie den Netzstecker nicht bei eingeschaltetem Gerät aus der Steckdose.
 - Es wird empfohlen, die Steckdose in einer hohen Position aufzustellen. Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht verwickeln.
- Wenn das Innengerät nicht R-32-kompatibel ist, wird ein Fehlersignal angezeigt und das Gerät funktioniert nicht.
- Nach der Installation auf Dichtheit prüfen. Es können giftige Gase entstehen, die mit Zündquellen wie Heizlüfter, Herd und Kocher in Berührung kommen. Stellen Sie sicher, dass nur die Kältemittel-Rückgewinnungszylinder verwendet werden.

Hinweis zu fluorierten Gasen (Gilt nicht für Geräte mit Kältemittel)

1. Diese Klimaanlage enthält fluorierte Treibhausgase. Spezifische Informationen zu Gasart und -menge finden Sie auf dem entsprechenden Etikett auf der Einheit selbst oder in der „Gebrauchsanleitung des Produkthandbuchs - Produkt Fiche“ in der Verpackung der Außeneinheit. (Nur Produkte für die Europäischen Union).
2. Installation, Service, Wartung und Reparatur dieses Geräts müssen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.
3. Deinstallation und Recycling des Produkts müssen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.
4. Bei Geräten, die fluorierte Treibhausgase in Mengen von mindestens 5 Tonnen CO₂-Äquivalent, jedoch weniger als 50 Tonnen CO₂-Äquivalent enthalten, und das System ein Leckanzeigesystem installiert hat, muss dies mindestens alle 24 Monate auf Dichtheit geprüft werden.
5. Wenn die Einheit auf Lecks geprüft wird, wird dringend empfohlen, alle Prüfungen ordnungsgemäß aufzuzeichnen.
6. Wenn die Klimaanlage zum Kühlen oder Heizen nicht ordnungsgemäß funktioniert, besteht die Möglichkeit, dass Kältemittel austritt. Stellen Sie den Betrieb bei Undichtigkeiten ein, lüften Sie den Raum und wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler, um Kältemittel nachzufüllen.
7. Das Kältemittel ist nicht schädlich. Wenn es jedoch mit Feuer in Berührung kommt, können schädliche Gase entstehen und es besteht Brandgefahr.
8. Während des Transports des Innengeräts müssen die Rohrleitungen zum Schutz mit Halterungen abgedeckt werden. Bewegen Sie das Produkt nicht, indem Sie die Rohrleitungen festhalten.
9. Es kann zu Gasleckagen kommen.
10. Kältemittelbehälter oder Rohrleitungen nicht abschneiden oder verbrennen.
11. Richten Sie die Luft nicht auf den Kamin oder die Heizung.



WARNUNG bei der Verwendung von Kältemittel R32

- Wenn brennbares Kältemittel verwendet wird, muss das Gerät in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden, in dem die Raumgröße der für den Betrieb angegebenen Raumgröße entspricht.
Für R32 Modelle mit Kühlmittel:
Die Einheit sollte in einem Raum mit einer Bodenfläche von mehr als 4 m² installiert, betrieben und gelagert werden.
Das Gerät darf nicht in einem ungelüfteten Raum installiert werden, wenn der Raum kleiner als 4m² ist.
- Wiederverwendbare mechanische Verbindungen und auf geweitete Verbindungen sind in Innenräumen nicht zulässig.
(EN-Standardanforderungen).
- Mechanische Steckverbinder, die in Innenräumen verwendet werden, dürfen eine Rate von höchstens 3 g/Jahr bei 25% des maximal zulässigen Drucks aufweisen. Wenn mechanische Steckverbinder in Innenräumen wiederverwendet werden, müssen die Dichtungsteile erneuert werden. Wenn aufgeweitete Verbindungen in Innenräumen wiederverwendet werden, muss das Aufweitungsteil neu hergestellt werden.
(UL-Standardanforderungen)
- Wenn mechanische Steckverbinder in Innenräumen wiederverwendet werden, müssen die Dichtungsteile erneuert werden. Wenn aufgeweitete Verbindungen in Innenräumen wiederverwendet werden, muss das Aufweitungsteil neu hergestellt werden.
(IEC-Norm-Anforderung)

- Installieren Sie für das Produkt, dass das Kältemittel R-32 verwendet, das Innengerät 1,8 m oder höher vom Boden entfernt an der Wand.

Vorbereitung des Feuerlöschers

- Wenn eine heiße Arbeit ausgeführt werden soll, sollte eine geeignete Feuerlöschausrüstung verfügbar sein.
- In der Nähe des Ladebereichs muss ein Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher angebracht sein.

Zündquellen frei

- Stellen Sie sicher, dass die Geräte an einem Ort aufbewahrt werden, an dem die Zündquellen nicht ständig in Betrieb sind (z. B. offenes Feuer, Gasbetriebsgerät oder elektrische Betriebsheizung).
- Die Servicetechniker dürfen keine feuer- oder explosionsgefährdeten Zündquellen verwenden.
- Mögliche Zündquellen sind vom Arbeitsbereich fernzuhalten, in dem das brennbare Kältemittel möglicherweise an die Umgebung abgegeben werden kann.
- Der Arbeitsbereich sollte überprüft werden, um sicherzustellen, dass keine brennbaren Gefahren oder Zündrisiken bestehen. Das Zeichen „Rauchen verboten“ ist anzubringen.
- Während der Leckage-Erkennung dürfen unter keinen Umständen potenzielle Zündquellen verwendet werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht beschädigt sind.
- Sichere Teile sind diejenigen, mit denen der Arbeiter in einer brennbaren Atmosphäre arbeiten kann. Andere Teile können aufgrund von Undichtigkeiten zur Entzündung führen.
- Ersetzen Sie Komponenten nur durch von Samsung angegebene Teile. Andere Teile können dazu führen, dass Kühlmittel in der Umluft durch ein Leck entzündet wird.

Raumlüftung

- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich gut belüftet ist, bevor Sie eine heiße Arbeit ausführen.
- Die Belüftung muss auch während der Arbeit erfolgen.
- Die Belüftung sollte freiwerdende Gase sicher verteilen und vorzugsweise in die Atmosphäre abgeben.
- Die Belüftung muss auch während der Arbeit erfolgen.

Methoden zur Leckageerkennung

- Der Leckage-anzeiger muss in einem kältemittelfreien Bereich kalibriert werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Melder keine potentielle Zündquelle ist.
- Der Leckanzeiger muss auf LFL (untere Entflammbarkeitsgrenze) eingestellt sein.
- Die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln zur Reinigung ist zu vermeiden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Rohrleitungen angreifen kann.
- Bei Verdacht auf Undichtigkeit sind offene Flammen zu beseitigen.
- Wird beim Hartlöten eine Undichtigkeit festgestellt, muss das gesamte Kältemittel aus dem Produkt entfernt oder isoliert werden (z. B. mithilfe von Absperrventilen). Es darf nicht direkt an die Umwelt abgegeben werden. Zum Spülen des Systems vor und während des Lötprozesses ist sauerstofffreier Stickstoff (OFN) zu verwenden.
- Der Arbeitsbereich ist vor und während der Arbeit mit einem geeigneten Kältemitteldetektor zu überprüfen.
- Stellen Sie sicher, dass der Leckanzeiger für die Verwendung mit brennbaren Kältemitteln geeignet ist.

Beschriftung

- Die Teile sind so zu kennzeichnen, dass sichergestellt ist, dass sie außer Betrieb genommen und vom Kältemittel befreit wurden.
- Die Etiketten sind zu datieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Etiketten auf dem System angebracht sind, um darauf hinzuweisen, dass es entflammbares Kältemittel enthält.

Rückgewinnung

- Wenn Sie Kältemittel zur Wartung oder Außerbetriebnahme aus dem System entfernen, wird empfohlen, das gesamte Kältemittel zu entfernen.
- Stellen Sie beim Umfüllen von Kältemittel in Zylinder sicher, dass nur die Kältemittel-Rückgewinnungszylinder verwendet werden.
- Alle für das rückgewonnene Kältemittel verwendeten Flaschen sind zu kennzeichnen.
- Flaschen müssen in der richtigen Reihenfolge mit Druckbegrenzungs- und Absperrventilen ausgestattet sein.
- Leere Bergungsflaschen müssen vor der Bergung evakuiert und gekühlt werden.

- Das Rückgewinnungssystem muss normal gemäß den angegebenen Anweisungen funktionieren und zur Rückgewinnung von Kältemittel geeignet sein.
- Außerdem müssen die Kalibrierwaagen normal funktionieren.
- Die Schläuche müssen mit leckagefreien Trennkupplungen ausgestattet sein.
- Überprüfen Sie vor dem Starten der Wiederherstellung den Status des Wiederherstellungssystems und den Versiegelungsstatus. Wenden Sie sich bei Verdacht an den Hersteller.
- Das zurückgewonnene Kältemittel ist mit dem beigefügten Abfallübergabeschein in den richtigen Rückgewinnungsflaschen an den Lieferanten zurückzugeben.
- Kältemittel nicht in den Rückgewinnungseinheiten oder Zylindern mischen.
- Wenn Kompressoren oder Kompressoröle entfernt werden sollen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmiermittel verbleibt.
- Der Evakuierungsprozess muss durchgeführt werden, bevor der Kompressor an den Lieferanten gesendet wird.
- Nur die elektrische Erwärmung des Kompressorkörpers darf den Prozess beschleunigen.
- Das Öl muss sicher aus dem System abgelassen werden.
- Verwenden Sie für die Installation mit dem Kältemittel (R-32) geeignete Werkzeuge und Rohrleitungsmaterialien. Da der Druck des Kältemittels R-32 ungefähr 1,6-mal höher ist als der des Kältemittels R-22, kann die Nichtverwendung der dafür vorgesehenen Werkzeuge und Rohrleitungsmaterialien zu Brüchen oder Verletzungen führen. Außerdem kann es zu schweren Unfällen wie Wasserleckagen, Stromschlägen oder Bränden kommen.
- Installieren Sie niemals motorbetriebene Geräte, um eine Entzündung zu verhindern.
- Bei einer Fehlfunktion sofort den Betrieb der Klimaanlage unterbrechen und das gesamte Stromnetz abschalten. Wenden Sie sich dann an das autorisierte Servicepersonal.



**Korrekte Entsorgung dieses Produktes
(Elektro- und elektronische Altgeräte)**

(Gültig in Ländern mit getrennten Sammelsystemen)

Markierungen auf Produkten, Zubehör oder Literatur weisen darauf hin, dass Produkte und deren elektronisches Zubehör (wie Ladegeräte, Kopfhörer, USB-Kabel) am Ende ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden sollten. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, trennen Sie bitte diese Gegenstände von anderen Abfallarten und recyceln Sie sie verantwortungsbewusst, um die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern. Privatanwender sollten sich an den Händler oder das lokale Regierungsbüro wenden, in dem das Produkt gekauft wurde, um herauszufinden, wo und wie sie es für ein umweltfreundliches Recycling verwenden können.

Geschäftsanwender sollten sich mit ihren Lieferanten in Verbindung setzen und die Bedingungen des Kaufvertrages überprüfen. Dieses Produkt und sein elektronisches Zubehör dürfen nicht mit anderen gewerblichen Abfällen zur Entsorgung vermischt werden.



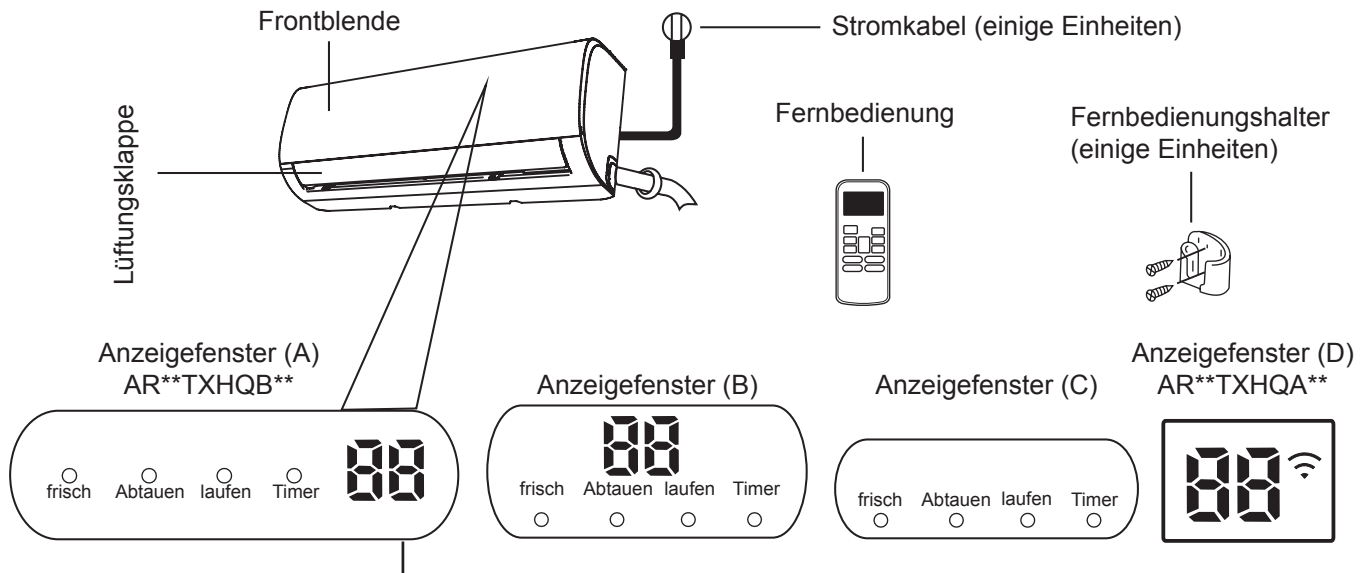
Korrekt Umgang mit Batterien in diesem Produkt

Markierungen auf Batterien, Handbüchern oder Verpackungen weisen darauf hin, dass Batterien in diesem Produkt am Ende ihrer Lebensdauer nicht mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden sollten. Bei Kennzeichnung weisen die chemischen Symbole Hg, Cd oder Pb darauf hin, dass der Quecksilber-, Cadmium- oder Bleigehalt der Batterie höher ist als der Referenzwert der EG-Richtlinie 2006/66.

Gerätespezifikationen und Merkmale

Anzeige der Inneneinheit

HINWEIS: Verschiedene Modelle haben unterschiedliche Frontplatten und Anzeigen. Möglicherweise sind nicht alle der unten beschriebenen Indikatoren in der Klimaanlage verfügbar die Sie gekauft haben. Bitte überprüfen Sie das innere Anzeigefenster der Einheit, die Sie gekauft haben. Abbildungen in dieser Anleitung dienen zur Erläuterung. Die tatsächliche Form Ihrer Inneneinheit kann geringfügig abweichen. Die tatsächliche Form soll Vorrang haben.



„fresh“, wenn die Fresh-Funktion aktiviert ist (einige Einheiten)

„defrost“, wenn Abtaufunktion aktiviert ist.

„run“, wenn die Einheit eingeschaltet ist.

„timer“, wenn TIMER eingestellt ist.

„Wi-Fi“, wenn die kabellose Kontrollfunktion aktiviert ist (einige Einheiten)

„88“ zeigt Temperatur, Betriebsfunktionen und Fehlercodes an:

Wenn die ECO-Funktion (einige Einheiten) aktiviert ist, leuchtet das '88' nach und nach auf ξ -- ζ -- η -- Temperatur einstellen ξ in einem Sekundenintervall.

„0n“ Für 3 Sekunden, wenn:

- TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN) ist eingestellt (wenn das Gerät ausgeschaltet ist, bleibt „0n“ eingeschaltet, wenn TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN) eingestellt ist)

- Die FRESH, SWING, TURBO oder SILENCE-Funktion „0F“ ist für 3 Sekunden lang eingeschaltet, wenn:

- TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS) ist eingestellt

- Die FRESH, SWING, TURBO oder SILENCE-Funktion ist ausgeschaltet

„cF“ wenn die Kaltluftfunktion aktiviert ist

„dF“ beim Abtauen (Kühl- und Wärmegeräte).

„SE“ wenn die Einheit selbstreinigend (einige Einheiten)

„FF“ wenn die 8°C Wärmefunktion angestellt ist (einige Einheiten)

Anzeige
für Code-
Bedeutungen

Betriebstemperatur

Wenn Sie Ihre Klimaanlage außerhalb der folgenden Temperaturbereiche verwendet wird, werden bestimmte Sicherheitsschutzfunktionen aktiviert und bewirken, dass die Einheit deaktiviert wird.

Inverter-Split-Typ

	COOL (KÜHLEN)- Modus	WÄRMEN- Modus	DRY (TROCKEN)- Modus
Zimmertemperatur	17°C - 32°C (62°F - 90°F)	0°C - 30°C (32°F - 86°F)	10°C - 32°C (50°F - 90°F)
Außentemperatur	0°C - 50°C (32°F - 122°F)	-15°C - 30°C (5°F - 86°F)	0°C - 50°C (32°F - 122°F)
	-15°C - 50°C (5°F - 122°F) (Für Modelle mit Kühlsystemen mit niedriger Temperatur.)		
	0°C - 52°C (32°F - 126°F) (Für spezielle tropische Modelle)		0°C - 52°C (32°F - 126°F) (Für spezielle tropische Modelle)

FÜR AUSSENGERÄTE MIT ZUSÄTZLICHER ELEKTRISCHER HEIZUNG

FÜR AUSSENGERÄTE
MIT ZUSÄTZLICHER
ELEKTRISCHER
HEIZUNG Wenn die
Außentemperatur
unter 0 °C (32 °F) liegt,
empfehlen wir dringend,
die Einheit immer
angeschlossen zu lassen,
um eine störungsfreie
Funktion sicherzustellen.

Um die Leistung der Einheit zu optimieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen.
- Begrenzen des Energieverbrauchs durch die TIMER EIN und TIMER AUS-Funktionen.
- Blockieren Sie keine Lufteinlässe oder -auslässe
- Den Luftfilter regelmäßig kontrollieren und reinigen.

Ein Leitfaden über die Verwendung der Infrarot-Fernbedienung, ist in diesem Literatur-Paket nicht enthalten. Nicht alle Funktionen stehen für die Klimaanlage zur Verfügung. Bitte überprüfen Sie die Innenanzeige und die Fernbedienung der von Ihnen erworbenen Einheit.

Weitere Funktionen

- **Automatische Wiedereinschaltung (einige Einheiten)**

Wenn die Stromversorgung zu der Einheit unterbrochen wird, wird es nach dem Wiederherstellen der Stromversorgung automatisch mit den bereits gespeicherten Einstellungen neu beginnen.

- **Anti-Schimmel (einige Einheiten)**

Wenn Sie die Einheit aus den Modi COOL (KÜHLEN), AUTO (COOL (KÜHLEN)) oder DRY (TROCKEN) ausschalten, arbeitet die Klimaanlage unter sehr geringer Leistung weiter, um Kondenswasser abzutrocknen und das Schimmelwachstum zu verhindern.

- **Kabellose Bedienung (einige Einheiten)**

Mit der kabellosen Steuerung können Sie Ihre Klimaanlage über Ihr Mobiltelefon und eine drahtlose Verbindung steuern.

Für den USB-Gerätezugriff müssen Austausch- und Wartungsarbeiten durch Fachpersonal ausgeführt werden.

- **Lüftungklappenstellungsspeicher (einige Einheiten)**

Wenn Sie die Einheit einschalten, wird die Lüftungsklappe automatisch seine frühere Stellung wieder aufnehmen.

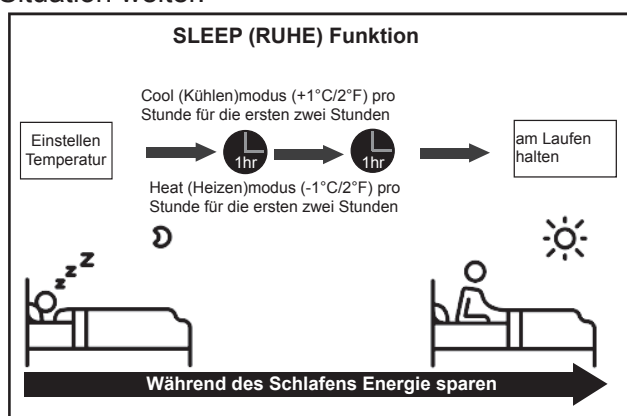
- **Kühlmittel Leckerkennung (einige Einheiten)**

Das Innengerät zeigt automatisch „EC“ oder „ELOC“ an oder blinkt (modellabhängig), wenn es einen Kältemittelleck erkennt.

- **Sleep (Ruhe) Funktion**

Die SLEEP (RUHE) Funktion dient dazu, den Energieverbrauch zu verringern, während Sie schlafen (und benötigen nicht die gleichen Temperatureinstellungen, um komfortabel zu bleiben). Diese Funktion kann nur über die Fernbedienung aktiviert werden. Die Schlaffunktion ist im FAN (LÜFTER) oder DRY (TROCKEN)-Modus nicht verfügbar.

Drücken Sie die **SLEEP** (RUHE)-Taste, wenn Sie bereit sind, schlafen zu gehen. Im COOL (KÜHLEN)--Modus erhöht die Einheit die Temperatur nach 1 Stunde um 1 °C (2 °F) und nach einer weiteren Stunde um 1 °C (2 °F). Im WÄRMEN-Modus senkt die Einheit die Temperatur nach 1 Stunde um 1 °C (2 °F) und nach einer weiteren Stunde um 1 °C (2 °F). Die Sleep (Ruhe) Funktion wird nach 8 Stunden beendet und das System läuft mit der endgültigen Situation weiter.



• Einstellwinkel des Luftstroms

Vertikale Winkel des Luftstroms einstellen

Während die Einheit in Betrieb ist, verwenden Sie die **SCHWENKEN / DIREKT** Taste der Fernbedienung um die Richtung (Vertikalwinkel) des Luftstroms einzustellen. Bitte beachten Sie die Anleitung für die Fernbedienung.

HINWEISE ZUR LÜFTUNGSKLAPPENSTELLUNG

Wenn der COOL (KÜHLEN)- oder DRY (TROCKEN)-Modus verwenden, stellen Sie die Klappe nicht über lange Zeiträume in die vertikale Stellung. Dies kann dazu führen, dass sich Wasser auf der Lüftungsklappe bildet, die auf ihre Einrichtungsgegenstände oder ihren Fußboden tropfen können.

Bei der Verwendung des COOL (KÜHLEN) oder HEAT (HEIZEN)-Modus, kann eine zu vertikale Einstellung der Lüftungsklappen die Leistung der Einheit aufgrund eingeschränkter Luftströmung reduzieren.

Horizontalen Luftstromwinkel einstellen

Der horizontale Winkel des Luftstromes muss manuell eingestellt werden. Fassen Sie die Ablenkstange (siehe **Abb. B**) und stellen Sie diese manuell in Ihre bevorzugte Richtung ein.

Bei einigen Einheiten kann der horizontale Winkel der Luftstromklappe durch die Fernbedienung g eingestellt werden. Beziehen Sie sich auf das Fernbedienungsanleitung.

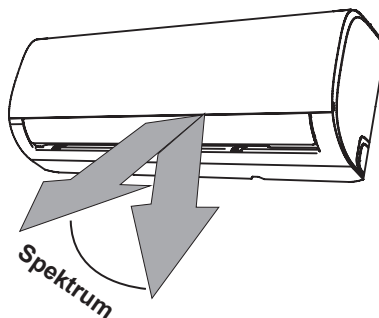
Handbetrieb (ohne Fernbedienung)

! VORSICHT

Die manuelle Taste ist nur für Testzwecke und Notbetrieb vorgesehen. Bitte verwenden Sie diese Funktion nur, wenn die Fernbedienung verloren geht, und es ist unbedingt erforderlich. Um den regulären Betrieb wieder herzustellen, und die Einheit zu aktivieren verwenden Sie bitte die Fernbedienung. Die Einheit muss vor manueller Inbetriebnahme Abgeschaltet werden.

Wie Sie ihre Einheit manuell betreiben:

1. Öffnen Sie die Frontplatte der Inneneinheit.
2. Suchen Sie die MANUAL CONTROL (MANUELLE BEDIENUNG)-Taste auf der rechten Seite der Einheit.
3. Drücken Sie die MANUAL CONTROL (MANUELLE BEDIENUNG)-Taste einmal um den FORCED AUTO-Modus zu aktivieren.
4. Drücken Sie die MANUAL CONTROL (MANUELLE BEDIENUNG)-Taste ein weiteres Mal um den FORCED COOLING-Modus zu aktivieren.
5. Drücken Sie die MANUAL CONTROL (MANUELLE BEDIENUNG)-Taste ein drittes Mal, um die Einheit auszuschalten.
6. Schließen Sie die Frontplatte.



HINWEIS: Die Lüftungsklappe nicht von Hand bewegen. Das bewirkt die Lüftungsklappen ihre Abstimmungen aufeinander verlieren. Wenn dies der Fall ist, schalten Sie die Einheit aus und ziehen Sie es für ein paar Sekunden vom Netzstrom ab, und starten Sie die Einheit dann erneut. Dadurch wird die Lüftungsklappe zurückgesetzt.

Abb. A

! VORSICHT

Halten Sie Ihre Finger nicht in oder in die Nähe des Gebläses oder die Ansaugeneinheit der Einheit. Der Hochgeschwindigkeitsventilator in der Einheit kann zu Verletzungen führen.

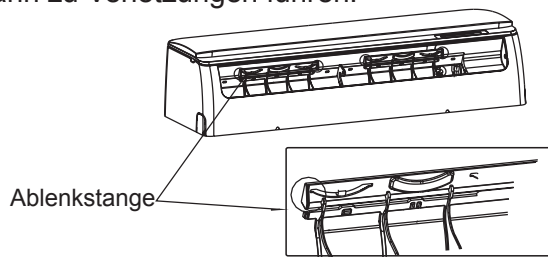
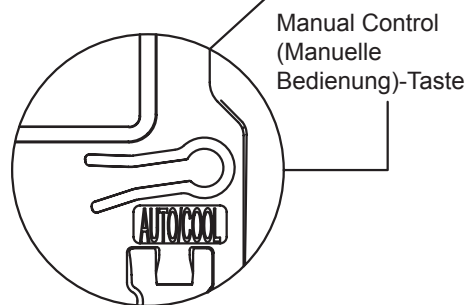
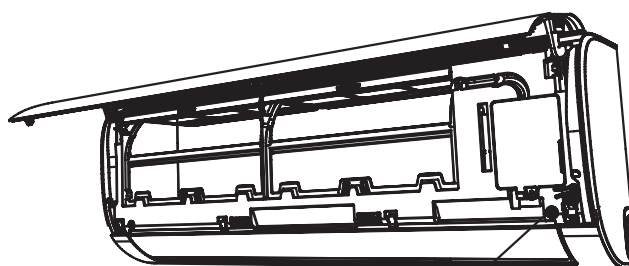


Abb. B



Manual Control
(Manuelle
Bedienung)-Taste

Pflege und Wartung

Reinigen der Inneneinheit

! VOR DER REINIGUNG ODER WARTUNG

SCHALTEN SIE IHRE KLIMAAANLAGE IMMER AUS UND TRENNEN SIE DIE STROMZUFUHR, BEVOR SIE REINIGEN ODER WARTEN.

! VORSICHT

Verwenden Sie nur ein weiches, trockenes Tuch, um die Einheit zu reinigen. Wenn die Einheit besonders schmutzig ist, können Sie ein Tuch in warmem Wasser anfeuchten und es sauber wischen.

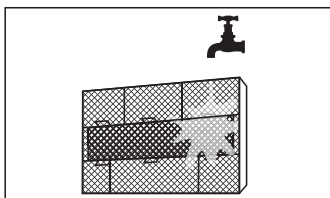
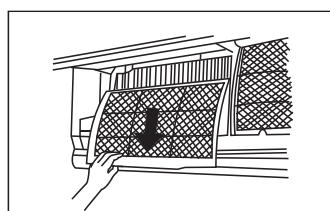
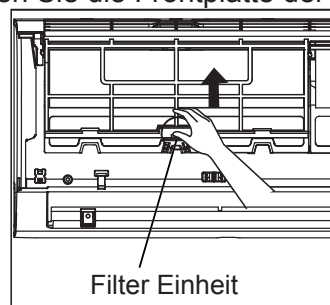
- Verwenden Sie **KEINE** Chemikalien oder chemisch behandelten Tücher, um die Einheit zu reinigen.
- Verwenden Sie **KEIN** Benzin, Verdünner, Polierpulver oder andere Lösungsmittel, um die Einheit zu reinigen. Sie können dazu führen, dass die Kunststoffoberfläche reißt oder sich verformt.
- Verwenden Sie **KEIN** Wasser, das heißer als 40 °C (104 °F) ist, um die Frontblende zu reinigen. Dies kann dazu führen, dass sich die Blende verformt oder verfärbt.

Reinigen des Luftfilters

Eine verstopfte Klimaanlage kann die Kühlleistung der Einheit reduzieren, und auch gesundheitsschädlich sein kann. Achten Sie darauf, die Filter alle zwei Wochen zu reinigen.

1. Heben Sie die Frontplatte der Inneneinheit ab.
2. Drücken Sie zuerst die Lasche am Ende des Filters, um den Verschluss zu lösen, heben Sie diesen dann an und ziehen Sie ihn nach vorn.
3. Ziehen Sie den Filter nun heraus.
4. Wenn Sie einen Filter haben, der mit einem kleinen Luffterfrischungsfilter bestückt ist, müssen Sie diesen aus dem größeren Filter herauslösen. Reinigen Sie diesen Luffterfrischungsfilter mit einem Handstaubsauger.
5. Reinigen Sie den großen Luftfilter mit warmem Seifenwasser. Achten Sie darauf, ein nur mildes Reinigungsmittel zu verwenden.

6. Spülen Sie die Filter mit frischem Wasser, und schütteln Sie dann überschüssiges Wasser ab.
7. Trocknen Sie die Filter an einem kühlen, trockenen Ort, und setzen sie diese nicht direktem Sonnenlicht aus.
8. Nach dem Trocknen befestigen Sie den Luftverbesserungsfilter mit dem größeren Filter, schiebt diese dann zurück in die Inneneinheit.
9. Schließen Sie die Frontplatte der Inneneinheit.



VORSICHT

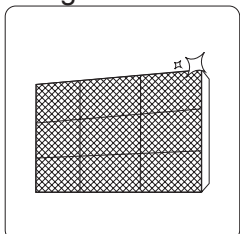
- Vor dem Filterwechsel oder Reinigen, die Einheit ausschalten und die Stromversorgung unterbrechen.
- Während der Filterentfernung keine Metallteile in der Einheit berühren. Die scharfen Metallkanten können zu Verletzungen führen.
- Verwenden Sie kein Wasser zum Reinigen der Inneneinheit. Dies kann die Isolierung zerstören und einen elektrischen Schlag verursachen.
- Setzen Sie den Filter beim Trocknen keinem direkten Sonnenlicht aus. Dadurch kann der Filter schrumpfen.

VORSICHT

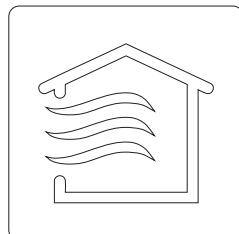
- Jede Wartung und Reinigung der Außeneinheit sollte von einem autorisierten Händler oder einem zugelassenen Kundendienst durchgeführt werden.
- Reparaturen an der Einheit sollten von einem autorisierten Händler oder einem zugelassenen Kundendienst durchgeführt werden.

Wartung - Lange Zeiträume der Nichtverwendung

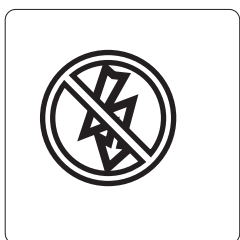
Wenn Sie planen Ihre Klimaanlage für einen längeren Zeitraum nicht zu verwenden, gehen Sie wie folgt vor:



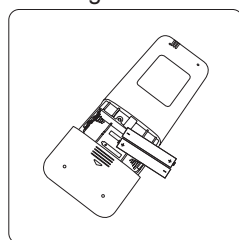
Reinigen Sie alle Filter



Schalten Sie die Ventilatorfunktion ein, bis die Einheit vollständig austrocknet ist



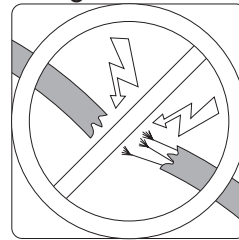
Schalten Sie die Einheit aus und ziehen Sie den Netzstecker.



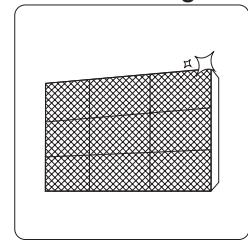
Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung

Wartung - Inspektion vor der Saison

Nach längerer Nichtbenutzung oder vor Zeiten des häufigen Gebrauchs, gehen Sie wie folgt vor:



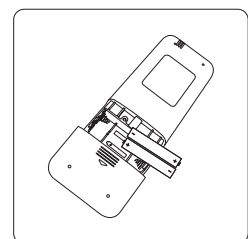
Überprüfen Sie auf beschädigte Kabel



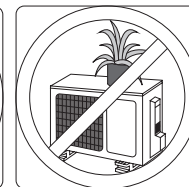
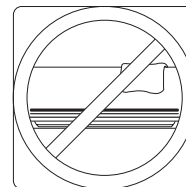
Reinigen Sie alle Filter



Lecks ausschließen



Batterien austauschen



Achten Sie darauf, dass die Lufteinlässe und -auslässe nicht blockiert sind.

Fehlerbehebung

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Wenn EINE der folgenden Bedingungen zutrifft, schalten Sie die Einheit sofort ab!

- Das Netzkabel ist beschädigt oder wird ungewöhnlich warm
- Sie riechen Brandgeruch
- Die Einheit gibt laute oder ungewöhnliche Geräusche ab
- eine Sicherung durchbrennt oder die Sicherungsschutzschalter häufig ausschalten
- sich Wasser oder andere Gegenstände in der Einheit befinden oder aus der Einheit fallen

VERSUCHEN SIE NICHT, DIESE STÖRUNGEN SELBST ZU BEHEBEN! NEHMEN SIE SOFORT MIT EINEM AUTORISIERTEN DIENSTLEISTUNGSANBIETER KONTAKT AUF!

Häufige Fehler

Die folgenden Probleme sind keine Fehlfunktionen und müssen in den meisten Situationen nicht repariert werden.

Problem	Mögliche Ursachen
Die Einheit schaltet sich nicht ein, wenn Sie die ON/OFF (EIN/AUS)-Taste drücken	Die Einheit verfügt über eine 3-minütige Schutzfunktion, die eine Überlastung des Geräts verhindert. Die Einheit kann nicht innerhalb von drei Minuten nach dem Ausschalten neu gestartet werden.
Die Einheit wechselt vom COOL/HEAT (KÜHLEN/HEIZEN)-Modus zum FAN (LÜFTER)-Modus	Die Einheit ändert vielleicht seine Einstellung, um zu verhindern, dass sich am Gerät Frost bildet. Sobald die Temperatur ansteigt, beginnt die Einheit wieder in dem zuvor ausgewählten Modus zu arbeiten.
	Die eingestellte Temperatur wurde erreicht. Zu diesem Zeitpunkt schaltet die Einheit den Kompressor aus. Die Einheit nimmt den Betrieb wieder auf, wenn die Temperatur wieder wechselt.
Die Inneneinheit lässt weißen Nebel austreten	In feuchten Regionen kann ein großer Temperaturunterschied zwischen der Raumluft und der klimatisierten Luft weißen Nebel erzeugen.
Sowohl die Innen- als auch die Außeneinheit lassen weißen Nebel austreten	Wenn die Einheit nach dem Auftauen im WÄRMEN-Modus neu startet, kann durch die beim Abtauen entstehende Feuchtigkeit weißer Nebel austreten.
Die Inneneinheit macht Geräusche	Ein Rauschen kann vorkommen, wenn die Lüftungsklappe sich zurücksetzt.
	Nach dem Betrieb des Geräts im WÄRMEN-Modus kann ein Quietschen auftreten, da sich die Kunststoffteile des Geräts ausdehnen und zusammenziehen.
Sowohl die Inneneinheit als auch die Außeneinheit machen Geräusche	Geringfügiges Zischen während des Betriebs: Dies ist normal und wird durch Kältemittelgas verursacht, das durch die Innen- und Außeneinheiten strömt.
	Möglicherweise ist ein leises Zischen zu hören, wenn das System startet, gerade ausgeschaltet wurde oder abtaut. Dieses Geräusch ist normal und wird durch das Anhalten oder die Richtungsänderung des Kühlgases verursacht.
	Quietschen: Normales Ausdehnen und Zusammenziehen von Kunststoff- und Metallteilen, verursacht durch Temperaturänderungen während des Betriebs, kann Quietschgeräusche verursachen.

Problem	Mögliche Ursachen
Die Außeneinheit macht Geräusche	Die Einheit gibt je nach aktuellem Betriebsmodus unterschiedliche Töne aus.
Staub wird entweder von der Innen- oder Außeneinheit abgegeben	Die Einheit kann sich bei längerer Nichtbenutzung Staub ansammeln, der beim Einschalten des Geräts abgegeben wird. Dies kann dadurch gemindert werden, dass die Einheit bei längerer Inaktivität abgedeckt wird.
Die Einheit lässt einen schlechten Geruch austreten	Die Einheit kann Gerüche aus der Umgebung (z. B. Möbel, Kochen, Zigaretten usw.) absorbieren, die während des Betriebs abgegeben werden.
	Die Filter der Einheit sind schimmelig geworden und sollten gereinigt werden.
Der Lüfter der Außeneinheit funktioniert nicht	Während des Betriebs wird die Lüftergeschwindigkeit gesteuert, um den Produktbetrieb zu optimieren.
Der Betrieb ist sprunghaft, unberechenbar, oder die Einheit reagiert nicht	Störungen von Mobilfunkmasten und Fernverstärkern können zu Fehlfunktionen der Einheit führen. In diesem Fall versuchen Sie folgendes: <ul style="list-style-type: none"> • Die Netzversorgung trennen und dann wieder einschalten. • Drücken Sie die ON/OFF (EIN/AUS)-Taste auf der Fernbedienung, um den Betrieb zurückzusetzen.

HINWEIS: Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an ihren Händler vor Ort oder an den nächsten Kundendienst. Geben Sie eine detaillierte Beschreibung der Fehlfunktion der Einheit sowie Ihre Modellnummer an.

Fehlerbehebung

Wenn Probleme auftreten, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie sich an ein Reparaturunternehmen wenden.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösung
Schlechte Kühlleistung	Die Temperatureinstellung ist möglicherweise höher als die Umgebungstemperatur	Senken Sie die Temperatureinstellung
	Der Wärmetauscher der Innen- oder Außeneinheit ist verschmutzt	Reinigen Sie den betroffenen Wärmetauscher
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Entfernen Sie den Filter und reinigen Sie ihn gemäß den Anweisungen
	Der Lufteinlass oder -auslass einer der Einheiten ist blockiert	Schalten Sie die Einheit aus, entfernen Sie das Hindernis und schalten Sie es wieder ein
	Türen und Fenster sind offen	Stellen Sie sicher, dass alle Türen und Fenster geschlossen sind, während Sie die Einheit betreiben
	Übermäßige Wärme wird durch Sonnenlicht erzeugt	Schließen Sie Fenster und Vorhänge bei starker Hitze oder strahlendem Sonnenschein
	Zu viele Wärmequellen im Raum (Menschen, Computer, Elektronik, usw.)	Reduzieren der Menge der Heizquellen
	Niedriger Kühlmittelstand aufgrund von Leckagen oder langfristiger Verwendung	Auf Lecks prüfen, ggf. wieder abdichten und Kühlmittel auffüllen
SILENCE-Funktion ist aktiviert (optionale Funktion)	Die RUHE-Funktion kann die Betriebsleistung senken. Schalten Sie RUHE-Funktion aus.	



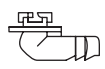
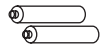


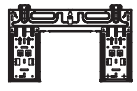

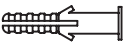

Problem	Mögliche Ursachen	Lösung
Die Einheit funktioniert nicht	Stromausfall	Warten Sie, bis die Stromversorgung wiederhergestellt ist
	Das Gerät ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Strom an
	Die Sicherung ist durchgebrannt	Ersetzen Sie die Sicherung
	Batterien der Fernbedienung sind leer	Batterien austauschen
	Der 3-Minuten-Schutz der Einheit wurde aktiviert	Warten Sie nach dem Neustart des Geräts drei Minuten
	Der Timer ist aktiviert	Schalten Sie den Timer aus
Die Einheit startet und stoppt häufig	Das System enthält zu viel oder zu wenig Kältemittel	Prüfen Sie auf Lecks und füllen Sie das System mit Kältemittel auf
	Nicht komprimierbares Gas oder Feuchtigkeit ist in das System eingedrungen.	Das System entlüften und mit Kühlmittel auffüllen
	Der Kompressor ist defekt	Ersetzen Sie den Kompressor
	Die Spannung ist zu hoch oder zu niedrig	Installieren Sie einen Spannungsregler, um die Spannung zu regulieren
Schlechte Wärmeleistung	Die Außentemperatur ist extrem niedrig	Verwendung der zusätzlichen Wärmeeinrichtung
	Kalte Luft dringt durch Türen und Fenster ein	Stellen Sie sicher, dass alle Türen und Fenster während des Betriebs geschlossen sind
	Niedriger Kühlmittelstand aufgrund von Leckagen oder langfristiger Verwendung	Auf Lecks prüfen, ggf. wieder abdichten und Kühlmittel auffüllen
Anzeigelampen blinken weiterhin	Die Einheit kann den Betrieb anhalten oder im Sicherheitsmodus weiterarbeiten. Wenn die Anzeigelampen weiterhin aufleuchten oder Fehlercodes angezeigt werden, warten Sie bitte für ungefähr 10 Minuten. Das Problem kann sich von selbst lösen.	
Der Fehlercode wird angezeigt und beginnt mit den folgenden Buchstaben in der Fensteranzeige des Innengeräts:	Wenn nicht, ziehen Sie den Netzstecker, und schalten das Gerät dann wieder an. Schalten Sie die Einheit an. Wenn das Problem weiterhin besteht, ziehen Sie den Netzstecker und kontaktieren Sie Ihren nächsten Kundendienst.	
	<ul style="list-style-type: none"> • E (x), P (x), F (x) • EH (xx), EL (xx), EC (xx) • PH (xx), PL (xx), PC (xx) 	

HINWEIS: Wenn das Problem nach den oben genannten Prüfungen und Diagnosen weiterhin besteht, schalten Sie die Einheit sofort aus und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Um seine antimikrobielle Funktion zu erfüllen, wurde dieses Produkt mit der Biozidsubstanz Silber-Zink-Zeolith behandelt.

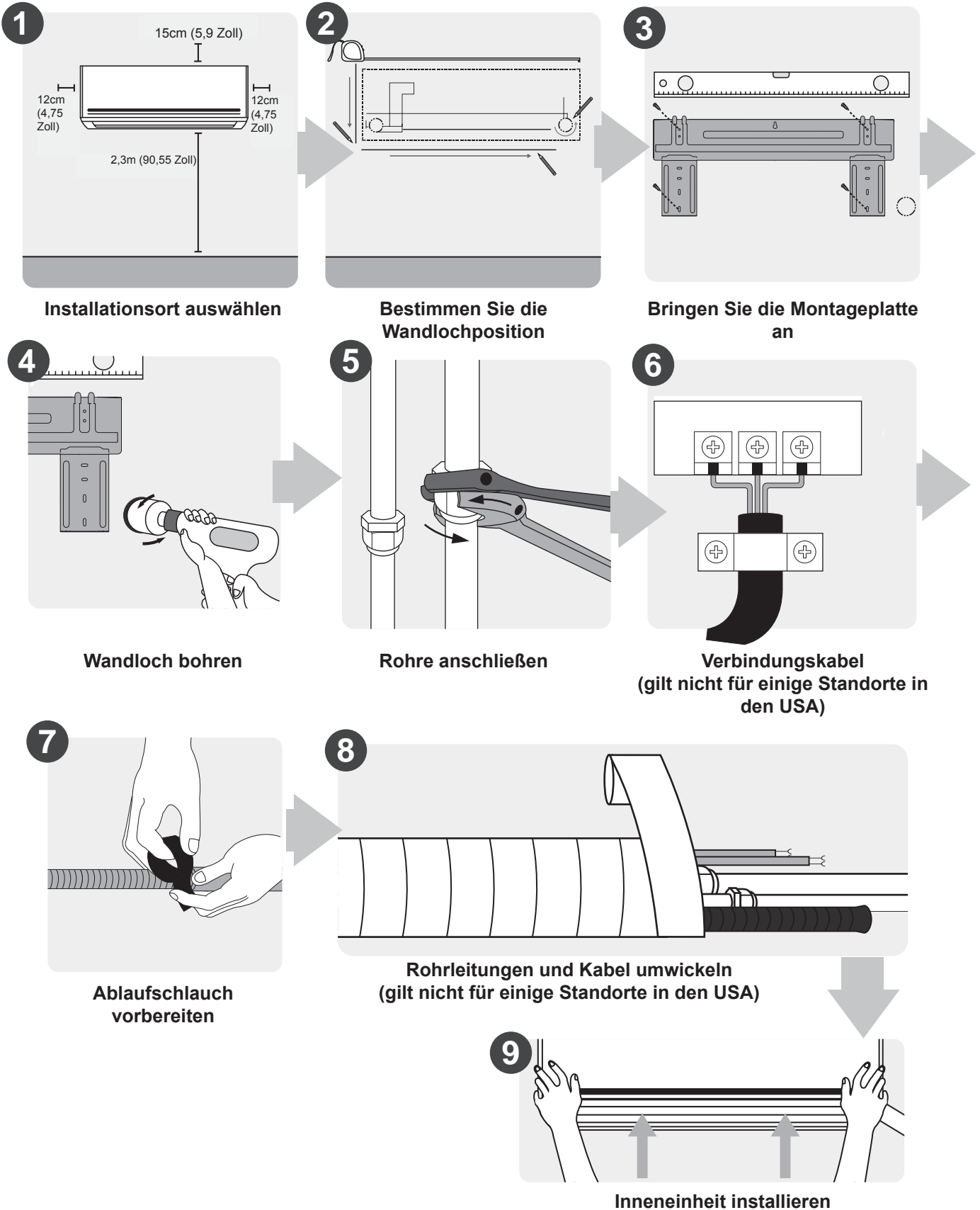
Zubehör

Die Klimaanlage wird mit folgendem Zubehör geliefert. Verwenden Sie alle Installationsteile und Zubehörteile, um die Klimaanlage zu installieren. Unsachgemäße Installation kann zu Wasserleckage, Stromschlag und Feuer oder das Gerät ausfallen lassen. Diese Einzelteile sind nicht im Lieferumfang (Zoll)der Klimaanlage enthalten und müssen separat erworben werden.

Name des Zubehörs	Menge (St.)	Form	Name des Zubehörs	Menge (St.)	Form
Handbuch	2-3		Fernbedienung	1	
Ablaufstutzen (für Kühl- und Heizmodelle)	1		Batterie*	2	
Dichtung (für Kühl- und Heizmodelle)	1		Fernbedienungshalter (optional)	1	
Montageplatte	1		Befestigungsschraube für Fernbedienungshalter (optional)	2	
Anker	5~8 (je nach Modell)				
Befestigungsschraube der Montageplatte	5~8 (je nach Modell)				

Name	Form		Menge (St.)
Verbindung der Rohrleitungen	flüssige Seite	ø6,35 (1/4 Zoll)Zoll)	Teile müssen separat erworben werden. Erkundigen Sie sich beim Händler nach der richtigen Rohrgröße des von Ihnen gekauften Geräts.
		ø9,52 (3/8 Zoll)	
	Gasseite	ø9,52 (3/8 Zoll)	
		ø12,7 (1/2 Zoll)	
		ø15,88 (5/8in)	

Installationszusammenfassung - Innengerät



Installation der Inneneinheit

Montageanleitung - Inneneinheit

VOR DER INSTALLATION

Vergewissern Sie sich vor der Installation der Inneneinheit anhand des Etiketts auf der Produktverpackung, dass die Modellnummer der Inneneinheit mit der Modellnummer der Außeneinheit übereinstimmt.

Schritt 1: Installationsort auswählen

Bevor Sie die Inneneinheit installieren, müssen Sie einen geeigneten Standort auswählen. Die folgenden Normen helfen Ihnen, einen geeigneten Standort für die Einheit auszuwählen.

Die richtigen Installationsorte erfüllen die folgenden Normen:

- Gute Luftzirkulation
- Bequemer Ablauf
- Lärm von der Einheit wird andere Menschen nicht stören
- Fest und solide - der Standort vibriert nicht
- Stark genug, um das Gewicht des Geräts zu tragen
- Ein Standort von mindestens einem Meter von allen anderen elektrischen Geräten (z. B. TV, Radio, Computer)

Installieren Sie die Einheit **NICHT** an folgenden Orten:

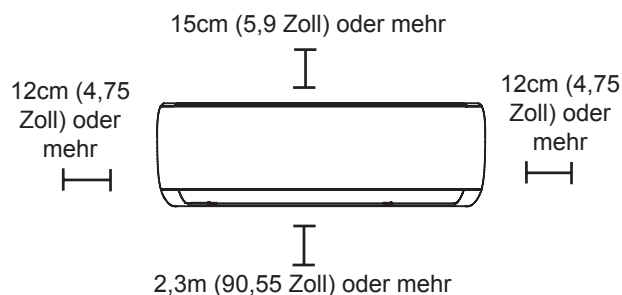
- In der Nähe von Wärmequellen, Dampf oder brennbaren Gasen
- In der Nähe von entflammaren Gegenständen wie Vorhängen oder Kleidung
- In der Nähe von Hindernissen, die die Luftzirkulation blockieren könnten
- In der Nähe der Tür
- An einem Ort, der direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist

HINWEIS ZUM LOCH IN DER WAND:

Wenn keine feste Kältemittelleitungen vorhanden sind:

Beachten Sie bei der Auswahl eines Standortes, dass Sie genügend Platz für ein Loch in der Wand lassen müssen (siehe Schritt „**Wandloch für Verbindungsleitungen bohren**“) für das Signalkabel und die Kältemittelleitungen, die die Innen- und Außeneinheiten verbinden. Die Standardposition für alle Rohrleitungen ist die rechte Seite der Inneneinheit (in Richtung der Einheit). Die Einheit kann jedoch Rohrleitungen sowohl nach links als auch nach rechts zulassen.

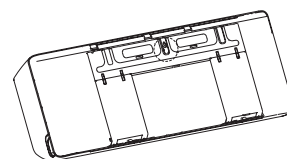
Beachten Sie das folgende Diagramm, um den richtigen Abstand zu Wänden und Decke zu gewährleisten:



Schritt 2: Befestigen der Montageplatte an der Wand

Die Inneneinheit wird auf die Montageplatte installiert.

- Nehmen Sie die Montageplatte an der Rückseite des Innengeräts heraus.



- Befestigen Sie die Montageplatte mit den Schrauben an der Wand. Achten Sie darauf, dass der Montageplatte flach an der Wand aufliegt.

HINWEIS für Beton oder Ziegelwände:

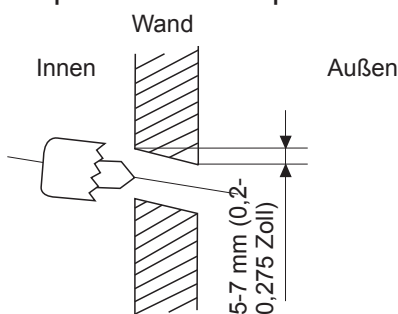
Wenn die Wand aus Ziegelsteinen, Beton oder ähnlichen Material hergestellt ist, bohren sie Löcher mit einem 5 mm-Durchmesser (0,2 Zoll Durchmesser) L in die Wand, und setzen die vorgesehenen Dübel ein. Dann sichern Sie die Montageplatte an der Wand, indem Sie die Schrauben direkt durch den Ankerclip anziehen.

Schritt 3: Bohren eines Loches für das Verbindungsrohr

1. Bestimmen Sie die Position des Wandlochs anhand der Position der Außeneinheit. Siehe Montageplatte Abmessungen.
2. Unter Verwendung eines 65 mm (2,5 Zoll) oder 90 mm (3,54 Zoll) (je nach Modell) Bohraufsatzes ein Loch in die Wand bohren. Stellen Sie sicher, dass das Loch in einem leichten Winkel nach unten gebohrt wird, so dass das Außenende des Lochs um etwa 5 mm bis 7 mm (0,2-0,275 Zoll) niedriger ist als das Innenende. Dadurch wird der richtige Wasserablauf gewährleistet.
3. Legen Sie die Schutzwandmanschette in das Loch. Dies schützt die Ränder des Lochs und hilft beim Abdichten, wenn Sie den Installationsvorgang abgeschlossen haben.

! VORSICHT

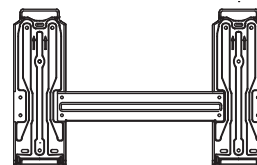
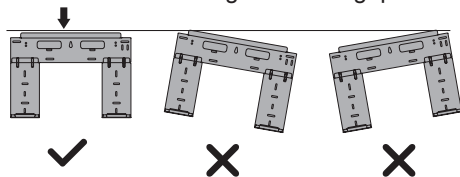
Achten Sie beim Bohren des Wandlochs darauf, Kabel, Rohrleitungen und andere empfindliche Komponenten zu vermeiden.



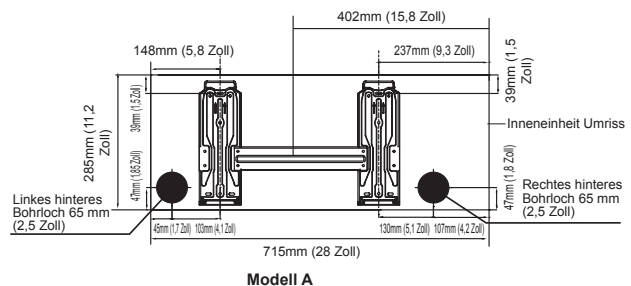
ABMESSUNGEN DER BEFESTIGUNGSPLATTE

Verschiedene Modelle haben unterschiedliche Montageplatten. Für die unterschiedlichen Anpassungsanforderungen kann die Form der Montageplatte leicht abweichen. Die Einbaumaße sind jedoch bei gleicher Größe der Inneneinheit gleich. Siehe z.B. Typ A und Typ B:

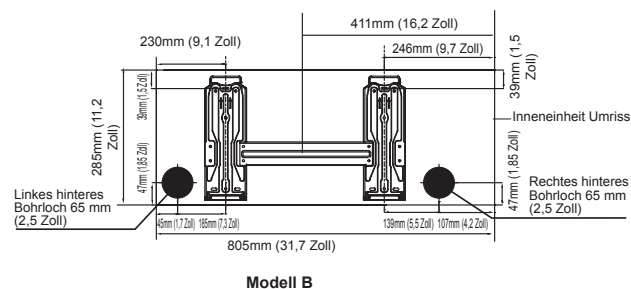
Die korrekte Ausrichtung der Montageplatte



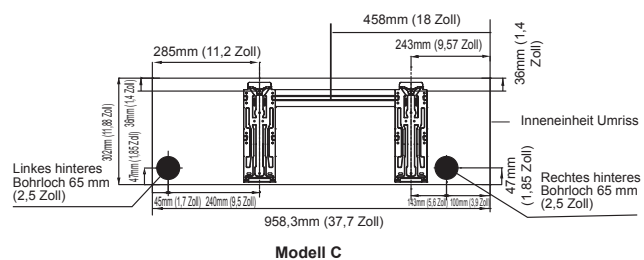
Typ B



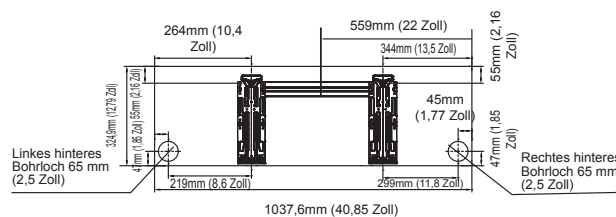
Modell A



Modell B



Modell C



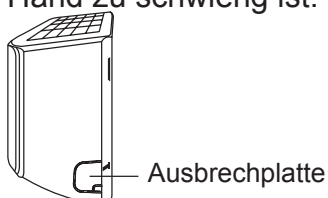
Modell D

HINWEIS: Wenn das gassseitige Verbindungsrohr $\varnothing 15,88\text{mm}$ (5/8 Zoll) oder mehr beträgt, sollte das Bohrloch 90 mm (3,54 Zoll) betragen

Schritt 4: Vorbereitung der Kühlmittelleitung

Die Kühlmittelleitung befindet sich innerhalb einer Isolierhülse die an der Rückseite der Einheit angebracht ist. Sie müssen die Rohrleitung vorbereiten, bevor Sie diese durch das Loch in der Wand führen

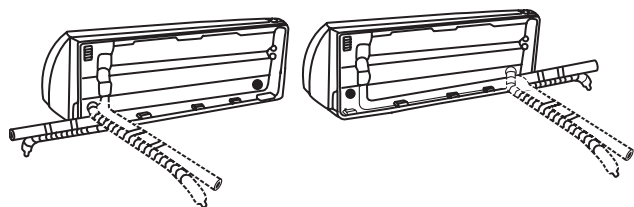
1. Wählen Sie basierend auf der Position des Wandlochs relativ zur Montageplatte die Seite, von der die Rohrleitungen aus dem Gerät austreten.
2. Befindet sich die Wandöffnung hinter dem Gerät, halten Sie die Ausbrechplatte an Ort und Stelle. Befindet sich die Wandöffnung an der Seite des Innengeräts, entfernen Sie die Kunststoff-Ausbrechplatte von dieser Seite des Geräts. Dadurch entsteht ein Schlitz, durch den Ihre Rohrleitungen aus dem Gerät austreten können. Verwenden Sie eine Spitzzange, wenn das Entfernen der Kunststoffplatte mit der Hand zu schwierig ist.



3. Wenn bereits vorhandene Verbindungsleitungen in der Wand eingebettet sind, fahren Sie direkt mit dem Schritt Abflussschlauch anschließend fort. Wenn keine eingebetteten Leitungen vorhanden sind, schließen Sie die Kühlmittelleitungen des Innengeräts an die Verbindungsleitungen an, die die Innen- und Außengeräte verbinden. Ausführliche Anweisungen finden Sie im Abschnitt **Anschluss der Kühlmittelleitungen** in diesem Handbuch.

HINWEIS ÜBER ROHRWINKEL

Kühlmittelleitungen können das Innengerät aus vier verschiedenen Winkeln verlassen: linke Seite, rechte Seite, linke Rückseite, rechte Rückseite.

**! VORSICHT**

Achten Sie besonders darauf, die Rohrleitungen nicht einzuknicken oder zu beschädigen, während Sie diese von der Einheit wegbiegen. Etwaige Dellen in der Rohrleitung wird die Einheit und dessen Leistung beeinträchtigen.

- Ziehen Sie die Muttern mit den angegebenen Drehmomenten an. Wenn die Muttern zu fest angezogen werden, können sie brechen, sodass Kältemittel austreten kann.

! VORSICHT

- Halten Sie die Leitungslänge auf einem Minimum, um die zusätzliche Kältemittelfüllung aufgrund der Leitungsverlängerung zu minimieren. (Maximal zulässige Leitungslänge: 15 m (für ** 09/12 *****) und 30 m (für ** 18/24 *****))
- Achten Sie beim Anschließen der Rohre darauf, dass die umgebenden Gegenstände diese nicht stören oder berühren, um ein Austreten von Kältemittel aufgrund von Sachschäden zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass die Räume, in denen die Kühlmittelleitungen installiert sind, den nationalen Gasvorschriften entsprechen.
- Stellen Sie sicher, dass Arbeiten wie zusätzliches Befüllen mit Kältemittel und Rohrschweißen unter Bedingungen guter Belüftung durchgeführt werden.
- Stellen Sie sicher, dass Schweiß- und Rohrleitungsarbeiten für mechanische Verbindungen unter den Bedingungen durchgeführt werden, unter denen das Kältemittel nicht zirkuliert.
- Achten Sie beim erneuten Anschließen der Rohre darauf, dass Sie eine neue Bördelung durchführen, um ein Auslaufen des Kältemittels zu verhindern.
- Achten Sie bei Arbeiten an den Kühlmittelleitungen und den flexiblen Kältemittelanschlüssen darauf, dass diese nicht durch umgebende Gegenstände beschädigt werden.

Schritt 5: Verbindung des Ablaufschlauches

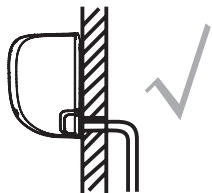
Standardmäßig ist der Ablaufschlauch an der linken Seite der Einheit angebracht (wenn Sie auf die Rückseite der Einheit schauen). Es kann aber auch auf der rechten Seite angebracht werden. Um einen ordnungsgemäßen Abfluss zu gewährleisten, befestigen Sie den Ablaufschlauch auf der gleichen Seite, auf der Ihre Kühlmittelleitung die Einheit verlässt. Befestigen Sie die (separat erhältliche) Ablaufschlauchverlängerung am Ende des Ablaufschlauchs.

- Wickeln Sie den Verbindungspunkt fest mit Teflon Band, um eine gute Abdichtung zu gewährleisten und um Lecks zu verhindern.
- Wickeln Sie den Teil des Ablaufschlauchs, der in Innenräumen verbleibt, mit einer Schaumstoffrohrisolierung ein, um Kondensation zu vermeiden.

- Entfernen Sie den Luftfilter und gießen Sie eine kleine Menge Wasser in die Ablaufwanne, um sicherzustellen, dass das Wasser gleichmäßig aus dem Gerät fließt.

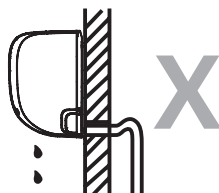
! HINWEIS ZUR PLATZIERUNG DES ABLAUFSCHLAUCHES

Achten Sie darauf, den Ablaufschlauch gemäß der folgenden Abbildung zu installieren.



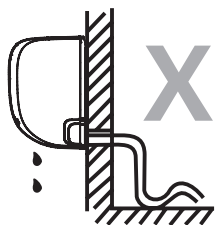
KORREKT

Stellen Sie sicher, dass keine Knicke oder Dellen in dem Ablaufschlauch sind, um die ordnungsgemäße Entwässerung zu gewährleisten.



FALSCH

Knicke im Ablaufschlauch erzeugen Wasserfallen.



FALSCH

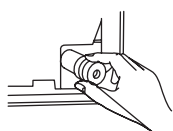
Knicke im Ablaufschlauch erzeugen Wasserfallen.



FALSCH

Das Ende des Ablaufschlauchs nicht in Wasser legen oder in Container, die Wasserauffangen. Dies würde den korrekten Ablauf verhindern.

DAS UNBENUTZTE ABFLUSSLOCH MUSS VERSCHLOSSEN WERDEN



Um zu verhindern, unerwünschte Lecks müssen Sie das nicht verwendete Abflussloch mit dem Gummistopfen versehen.

! BEVOR SIE DIE ELEKTRISCHEN ARBEITEN AUSFÜHREN, LESEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN VORSCHRIFTEN

4. Alle Leitungen müssen gemäß den örtlichen und nationalen elektrischen Bestimmungen und, Vorschriften und von einem Elektriker installiert werden.
5. Alle elektrischen Anschlüsse müssen gemäß dem elektrischen Anschlussplan an den Schalttafeln der Innen- und Außeneinheiten erfolgen.
6. Wenn es ein ernsthaftes Sicherheitsproblem mit der Stromversorgung gibt, beenden Sie sofort ihre Tätigkeit. Informieren Sie ihren Klienten und weigern Sie sich, die Einheit zu installieren, bis ihre Sicherheitsbedenken gelöst sind.
7. Die Netzspannung sollte sich innerhalb von 90-110% der Nennspannung befinden. Unzureichende Stromversorgung kann zu Fehlfunktionen führen, elektrischen Schläge oder Feuer.
8. Wenn Sie eine feste Verdrahtung an die Stromversorgung vornehmen, installieren Sie einen Überspannungsschutz und einen Hauptschalter mit der 1,5-fachen Kapazität der maximalen Stromleistung der Einheit.
9. Wenn Sie eine feste Verdrahtung an die Stromversorgung vornehmen, muss ein Schalter oder Trennschalter, der allpolig trennt und einen Kontaktabstand von mindestens 1/8 Zoll (3 mm) aufweist, in die feste Verdrahtung integriert werden. Der qualifizierte Techniker muss einen zugelassenen Schutzschalter oder Schalter verwenden..
10. Schließen Sie die Einheit nur an eine einzelne Steckdose an. Ein anderes Gerät darf an diesen Ausgang nicht angeschlossen werden.
11. Achten Sie darauf, die Klimaanlage vorschriftsmäßig zu erden.
12. Jedes Kabel muss fest angeschlossen werden. Lose Verkabelung kann zur Überhitzung des Terminals führen, was zu Fehlfunktionen des Produkts und möglicherweise zu Brand führen kann.
13. Lassen Sie die Drähte nicht an Kühlmittelschläuchen, dem Kompressor oder anderen beweglichen Teilen innerhalb der Einheit anliegen.
14. Wenn die Einheit eine elektrische Zusatzheizung hat, muss diese mindestens 1 Meter (40 Zoll) von brennbaren Materialien entfernt installiert werden.
15. Um zu vermeiden, einen elektrischen Schlag bekommen, berühren Sie nie die elektrischen Komponenten direkt nachdem die Stromversorgung ausgeschaltet wurde. Nach dem Abschalten des Gerätes, immer 10 Minuten oder länger warten, bevor Sie die elektrischen Komponenten berühren.

WARNUNG

SCHALTEN SIE VOR DER DURCHFÜHRUNG VON ELEKTRO- ODER VERDRAHTUNGSARBEITEN DIE HAUPTSTROMVERSORGUNG DES SYSTEMS AUS.

Schritt 6: Signalkabel anschließen

Das Signalkabel ermöglicht die Kommunikation zwischen den Innen- und Außeneinheiten. Sie müssen zuerst die richtige Kabelgröße auswählen, bevor Sie es für den Anschluss vorbereiten.

Kabeltypen

- **Stromkabel Innen** (falls zutreffend): H05VV-F oder H05V2V2-F
- **Stromkabel außen:** H07RN-F
- **Signalkabel:** H07RN-F

Mindestquerschnittsfläche von Strom- und Signalkabeln (als Referenz)

Nennstrom des Geräts (A)	Nennquerschnittsfläche (mm²)
>3 und ≤ 6	0,75
>6 und ≤ 10	1
>10 und ≤ 16	1,5
>16 und ≤ 25	2,5
>25 und ≤ 32	4
>32 und ≤ 40	6

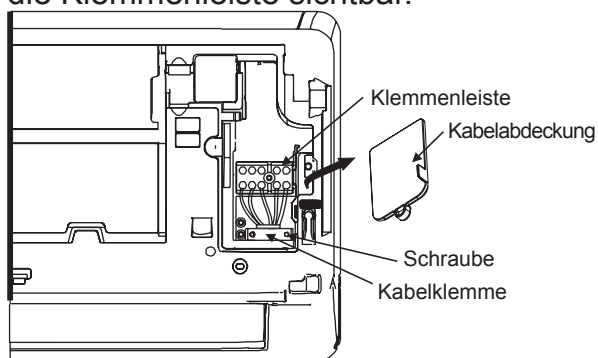
- Achten Sie bei Produkten mit dem Kältemittel R-32 darauf, keine Funken zu erzeugen, indem Sie die folgenden Anforderungen einhalten:
 - Entfernen Sie die Sicherungen nicht bei eingeschalteter Stromversorgung.
 - Ziehen Sie den Netzstecker nicht bei eingeschaltetem Gerät aus der Steckdose.
 - Es wird empfohlen, die Steckdose in einer hohen Position aufzustellen. Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht verwickeln.

WÄHLEN SIE DIE RICHTIGE GRÖSSE DES KABELS AUS

Die Größe des Stromversorgungskabels,

Signalkabels, Sicherung und des Schalters wird durch den maximalen Stromverbrauch der Einheit bestimmt. Der maximale Stromverbrauch ist von dem Typenschild auf der Seitenwand der Einheit zu ermitteln. Wählen Sie die richtigen Kabel, Sicherungen oder Schalter an Hand dieses Typenschildes.

1. Öffnen Sie die Frontplatte der Inneneinheit.
2. Mit einem Schraubenzieher öffnen Sie die Kabelkastenabdeckung auf der rechten Seite der Einheit. Dadurch wird die Klemmenleiste sichtbar.



! WARNUNG

ALLE VERDRÄHTUNGEN MÜSSEN AUFGRUND DES VERDRÄHTUNGSDIAGRAMMS, DAS SICH AUF DER RÜCKSEITE DER FRONTSEITE DER INNENEINHEIT BEFINDET, DURCHGEFÜHRT WERDEN.

3. A Kabelklemme unterhalb der Klemmleiste abschrauben und zur Seite legen.
4. Mit Blick auf die Rückseite der Einheit, Entfernung der Kunststoffplatte auf der unteren linken Seite.
5. Den Signaldraht durch diesen Schlitz speisen, von der Rückseite der Einheit nach vorne.
6. Mit Blick auf die Vorderseite der Einheit, den Draht nach dem Schaltplan der Inneneinheit verbinden, die U-Lasche anschließen und jeden Draht mit seinem entsprechenden Endpunkt fest verschrauben.

! VORSICHT

LEBENDE UND NULL KABEL NICHT VERWECHSELN

Das ist gefährlich und kann in der Klimaanlage zu Fehlfunktionen führen.

7. Nachdem Sie überprüft haben, dass alle Verbindungen sicher sind, befestigen Sie das Signalkabel mit der Kabelklemme an der Einheit. Schrauben Sie die Kabelklemme fest.
8. Ersetzen der Drahtabdeckung auf der Vorderseite der Einheit, und die Kunststoffplatte auf der Rückseite.

! HINWEIS ÜBER VERKABELUNG

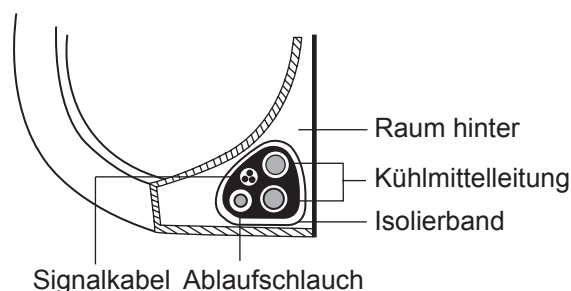
DIE VERBINDUNGEN KÖNNEN SICH BEI DEN EINHEITEN IN DER LAGE ETWAS UNTERSCHIEDEN:

Schritt 7: Rohrleitungen und Kabel umwickeln

Vor den durchführen der Rohrleitungen, dem Ablaufschlauch und der Kabel, müssen Sie diese bündeln und sie zu schützen und um Platz zu sparen und diese zu isolieren (nicht anwendbar in Nordamerika).

1. Bündeln des Ablaufschlauches, der Kühlmittelleitungen und des Signalkabels, wie unten dargestellt:

Inneneinheit



ABLAUSCHLAUCH MUSS NACH UNTEN LIEGEN

Achten Sie darauf, dass der Ablaufschlauch sich an der Unterseite des Bündels befindet. Inbetriebnahme des Ablaufschlauchs an der Oberseite des Bündels kann die Ablaufwanne zum Überlaufen bringen, was zu Brand oder Wasserschäden führen kann.

VERFLECHTEN SIE DAS SIGNALKABEL NICHT MIT ANDEREN KABELN.

Wenn Sie diese Elemente zusammenfassen, verflechten Sie das Signalkabel nicht mit anderen Kabeln.

2. Unter Verwendung eines selbstklebenden Vinylbands, befestigen Sie den Ablaufschlauch an der Unterseite der Kühlmittelleitungen.
3. Unter Verwendung von Isolierband, wickeln Sie den Signaldraht, Kühlmittelleitungen und Ablaufschlauch fest zusammen. Vergewissern Sie sich, dass alle Elemente ordnungsgemäß gebündelt sind.

DIE ROHRENDEN DÜRFEN NICHT UMWICKELT WERDEN

Wenn das Bündel eingewickelt wird, müssen die Enden der Rohrleitung frei bleiben. Sie müssen auf diese zugreifen können, um am Ende des Installationsvorgangs die Dichte zu prüfen (siehe Abschnitt **Elektrische Prüfungen und Leckprüfungen** in dieser Anleitung).

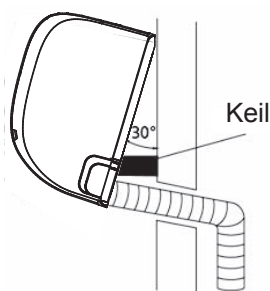
Schritt 8: Inneneinheit installieren**Wenn Sie neue****Rohrleitungsverbindungen an der**

Außeneinheit installieren müssen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wenn Sie bereits die Kühlmittelleitung durch das Loch in der Wand geführt haben, gehen Sie zu Schritt 4.
2. Andernfalls überprüfen Sie, dass die Enden der Kühlmittelrohre abgedichtet sind, um zu verhindern, dass Schmutz oder Fremdmaterialien in die Rohre eintritt.
3. Führen Sie langsam das umwickelte Bündel von Kühlmittelleitungen, Abflussschlauch und Signaldraht durch das Loch in der Wand.
4. Hängen Sie den oberen Teil der Inneneinheit auf der oberen Haken der Montageplatte.
5. Vergewissern Sie sich durch leichten Druck auf die linke und rechte Seite der Einheit, dass die Einheit fest angeschlossen ist. Die Einheit sollte nicht wackeln oder sich verschieben.
6. Mit gleichmäßigem Druck drücken Sie die untere Hälfte der Einheit nach unten. Drücken Sie solange nach unten, bis die Einheit auf den Haken entlang der Unterseite der Montageplatte einrastet.
7. Überprüfen Sie wiederum durch leichten Druck der linken und rechten Seite, dass die Einheit fest angebracht ist.

Wenn die Kältemittelleitungen bereits in der Wand eingelassen sind, gehen Sie wie folgt vor:

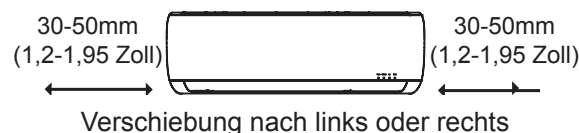
1. Hängen Sie den oberen Teil der Inneneinheit auf der oberen Haken der Montageplatte.
2. Verwenden Sie eine Halterung oder einen Keil, um das Gerät abzustützen. So haben Sie genügend Platz, um die Kältemittelleitungen, das Signalkabel und den Abflussschlauch anzuschließen.



3. Schließen Sie den Abflussschlauch und die Kältemittelleitung an (Anweisungen finden Sie im Abschnitt **Anschluss der Kältemittelleitungen** in diesem Handbuch).
4. Halten Sie den Rohrverbindungs punkt frei, um die Dichtheitsprüfung durchzuführen (siehe Abschnitt **'Elektrische Prüfungen' und 'Dichtheitsprüfungen'** in diesem Handbuch).
5. Wickeln Sie den Anschlusspunkt nach der Dichtheitsprüfung mit Isolierband um.
6. Entfernen Sie die Halterung oder den Keil, die bzw. der das Gerät abstützt.
7. Mit gleichmäßigem Druck drücken Sie die untere Hälfte der Einheit nach unten. Drücken Sie solange nach unten, bis die Einheit auf den Haken entlang der Unterseite der Montageplatte einrastet.

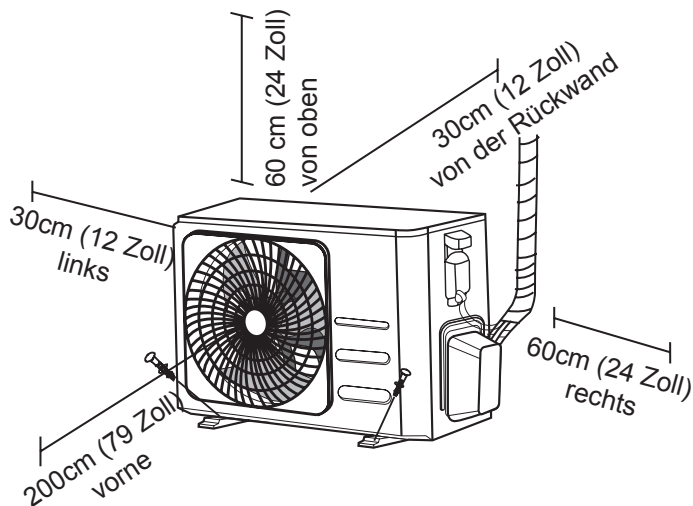
Die Einheit ist einstellbar

Beachten Sie bitte, dass die Haken an der Montageplatte kleiner sind als die Löcher auf der Rückseite der Einheit. Wenn Sie nicht genug Platz haben, um die eingebetteten Rohre an die Inneneinheit anzuschließen, kann die Einheit je nach Modell um ca. 30-50 mm (1,25-1,95 Zoll) nach links oder rechts verschoben werden



Installation der Außeneinheit

Installieren Sie die Einheit indem Sie örtlichen Vorschriften und Verordnungen folgen, dies kann sich leicht in verschiedenen Regionen unterscheiden.



Montageanleitung - Außeneinheit

Schritt 1: Installationsort auswählen

Bevor Sie die Außeneinheit installieren, müssen Sie einen geeigneten Standort auswählen. Die folgenden Normen helfen Ihnen, einen geeigneten Standort für die Einheit auszuwählen.

Die richtigen Installationsorte erfüllen die folgenden Normen:

- ☑ Erfüllt alle räumlichen Anforderungen die in den Installationsanforderungen oben angezeigt werden.
- ☑ Gute Luftzirkulation und Ventilation
- ☑ Fest und solide - der Standort kann die Einheit tragen und vibriert nicht
- ☑ Lärm von der Einheit wird andere nicht stören
- ☑ Geschützt vor längerer direkter Sonneneinstrahlung oder Regen
- ☑ Wenn Schneefall zu erwarten ist, heben Sie die Einheit über das Basispad an, um Eisansammlungen und Spulenschäden zu vermeiden. Montieren Sie die Einheit hoch genug, um über dem Durchschnitt des kalkulierten Schneefalls zu liegen. Die Mindesthöhe muss mindestens 18 Zoll betragen.

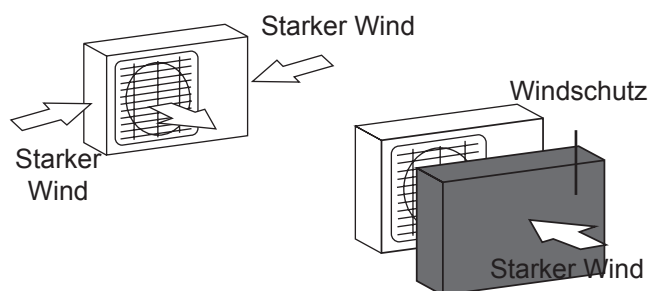
Installieren Sie die Einheit **NICHT** an folgenden Orten:

- ⊘ In der Nähe eines Hindernisses, die Lufterlässe und -ausgänge blockiert
- ⊘ In der Nähe einer öffentlichen Straße, überfüllten Bereichen, oder wo der Lärm der Einheit andere stören würde.
- ⊘ In der Nähe von Tieren oder Pflanzen, die durch die Heißluftentladung geschädigt werden könnten.
- ⊘ In der Nähe von brennbarem Gas
- ⊘ An einem Ort, der großen Mengen Staub ausgesetzt ist
- ⊘ An einem Ort mit einer übermäßigen Menge salzhaltiger Luft

BESONDERHEITEN FÜR EXTREME WETTERBEDINGUNGEN

Wenn die Einheit bei extremen Windbelastungen ausgesetzt ist:

Installieren Sie die Einheit so, dass der Luftauslassventilator sich in einem 90° Winkel zu der Windrichtung befindet. Falls erforderlich, muss ein Schutz vor der Einheit gebaut werden, um diese vor extrem starken Winden zu schützen. Siehe Abbildung unten.



Wenn die Einheit häufig schwerem Regen oder Schnee ausgesetzt ist:

Bauen Sie ein Dach über der Einheit, um es vor Regen oder Schnee zu schützen. Achten Sie darauf, den Luftstrom um die Einheit nicht zu behindern.

Wenn die Einheit häufig salzhaltiger Luft (Seeluft) ausgesetzt wird:

Verwenden Sie eine Außeneinheit, die speziell dazu geeignet ist, Korrosion zu widerstehen.

Schritt 2: Ablaufgelenk installieren (nur für Wärmepumpeneinheit)

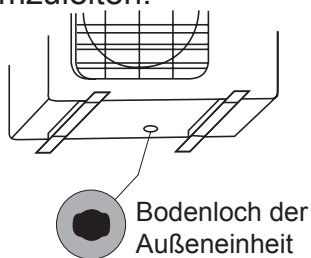
Bevor Sie die Außeneinheit anbringen, müssen Sie die Ablaufverbindung an der Unterseite der Einheit installieren. Es ist zu beachten, dass es zwei verschiedene Typen von Ablaufverbindungen gibt, die von der Art der Außeneinheit abhängen.

Wenn die Ablaufverbindung mit einer Gummidichtung versehen ist (siehe Abb. A), gehen Sie wie folgt vor:

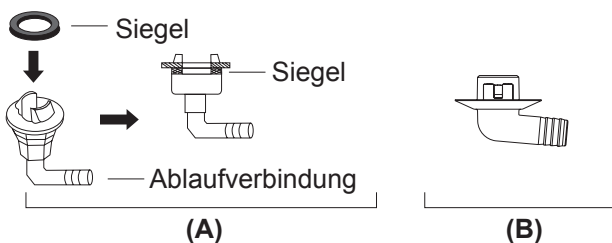
1. Montieren Sie die Gummidichtung am Ende der Ablaufverbindung, die mit der Außeneinheit verbunden wird.
2. Setzen Sie den Ablaufstutzen in das Loch in der Bodenwanne des Geräts ein.
3. Drehen Sie das Ablaufstück um 90°, bis es mit Blick auf die Vorderseite des Geräts einrastet.
4. Schließen Sie eine Ablaufschlauchverlängerung (nicht im Lieferumfang enthalten) an die Ablaufverbindung an, um das Wasser aus dem Gerät während des Wärmen-Modus umzuleiten.

Wenn der Ablaufstutzen nicht mit einer Gummidichtung versehen ist (siehe Abb. B), gehen Sie wie folgt vor:

1. Setzen Sie den Ablaufstutzen in das Loch in der Bodenwanne des Geräts ein. Die Ablaufverbindung wird einrasten.
2. Schließen Sie eine Ablaufschlauchverlängerung (nicht im Lieferumfang enthalten) an die Ablaufverbindung an, um das Wasser aus dem Gerät während des Wärmen-Modus umzuleiten.



Bodenloch der Außeneinheit



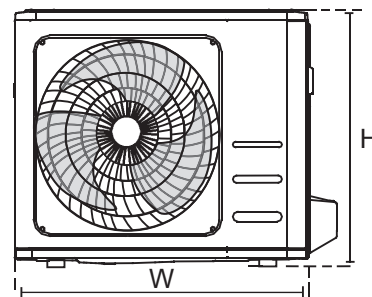
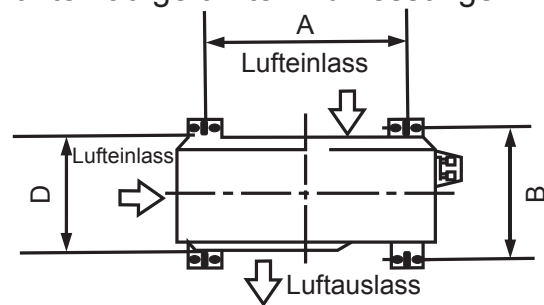
der Ablaufschlauch möglichst senkrecht steht um schnellen Wasserablauf zu gewährleisten. Wenn Wasser zu langsam abläuft, kann es in dem Schlauch einfrieren und die Einheit überfluten.

Schritt 3: Außeneinheit verankern

Die Außeneinheit kann mittels einer Schraube (M10) mit dem Boden oder mit einer an der Wand angebrachten Halterung verankert werden. Bereiten Sie die Installation der Einheit entsprechend der unten aufgeführten Abmessungen vor.

INSTALLATIONSMASSE DER EINHEIT

Es folgt eine Liste der verschiedenen Größen der Außeneinheit und dem Abstand zwischen ihren Befestigungsfüßen. Bereiten Sie die Installation der Einheit entsprechend der unten aufgeführten Abmessungen vor.



! IN KALTEN KLIMAGEBIETEN

In kalten Klimazonen stellen Sie sicher, dass

Außeneinheit Abmessung (mm) W × H × D	Einbaumaße	
	Abstand A (mm)	Abstand B (mm)
720 × 495 × 270 (28,3" × 19,5" × 10,6")	452 (17,7 Zoll)	255 (10,0 Zoll)
800 × 554 × 333 (31,5" × 21,8" × 13,1")	514 (20,2 Zoll)	340 (13,4 Zoll)
845 × 702 × 363 (33,3" × 27,6" × 14,3")	540 (21,3 Zoll)	350 (13,8 Zoll)

Wenn Sie die Einheit auf dem Boden oder auf einer Betonmontageplatte installieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie die Positionen für vier Spreizdübel basierend auf das Größendiagramm.
2. Vorbohren für die Spreizdübel.
3. Legen Sie eine Mutter auf das Ende jedes Spreizdübels.
4. Hämmern Sie die Spreizdübel in die vorgebohrten Löcher.
5. Entfernen Sie die Muttern von den Spreizdübeln und platzieren Sie die Außeneinheit auf die Spreizdübel.
6. Setzen Sie eine Unterlegscheibe auf jeden Spreizdübel, dann die Muttern aufsetzen.
7. Mit einem Schraubenschlüssel jede Mutter handfest anziehen.

 **WARNUNG**

WENN SIE IN BETON BOHREN- IST ZU JEDER ZEIT EIN AUGENSCHUTZ EMPFOHLEN.

Wenn Sie die Einheit an einer Wand montieren, um die Halterung zu installieren, gehen Sie wie folgt vor:

 **VORSICHT**

Stellen Sie sicher, dass die Wand aus massivem Mauerwerk oder Beton hergestellt ist, oder ähnlich starken Material. **Die Wand muss in der Lage sein, mindestens das Vierfache des Gewichts der Einheit zu tragen**

1. Markieren Sie die Position der Befestigungslöcher auf Basis der Abmessungen des Diagramms.
2. Vorbohren der Löcher für die Spreizdübel.
3. Eine Unterlegscheibe und Mutter auf das Ende jedes Spreizdübels legen.
4. Drücken Sie die Spreizdübel durch die Löcher in den Montagehalterungen, setzen Sie die Montagehalterungen in Position und hämmern Sie die Spreizdübel in die Wand.
5. Überprüfen Sie, ob die Montageklammern gerade sitzen.
6. Die Einheit sorgfältig anheben und deren Montagefüße auf die Halterung setzen.
7. Die Einheit fest mit der Halterung verschrauben.
8. Wenn es möglich ist, installieren Sie die Einheit mit den Gummidichtungen, um Vibrationen und Lärm zu reduzieren.

Schritt 4: Signal- und Stromkabelverbinden

Die Klemmenleiste der Außeneinheit und deren elektrische Kabel sind durch eine Abdeckung an der Seite der Einheit geschützt. Ein umfassender Schaltplan ist auf die Innenseite der Kabelabdeckung gedruckt.



WARNUNG

SCHALTEN SIE VOR DER DURCHFÜHRUNG VON ELEKTRO- ODER VERDRAHTUNGSARBEITEN DIE HAUPTSTROMVERSORGUNG DES SYSTEMS AUS.

1. Bereiten Sie das Kabel für den Anschluss vor:

VERWENDEN SIE DIE RICHTIGEN KABEL

- Stromkabel Innen(falls zutreffend): H05VV-F oder H05V2V2-F
- Stromkabel außen: H07RN-F
- Signalkabel: H07RN-F

WÄHLEN SIE DIE RICHTIGE GRÖSSE DES KABELS AUS

Die Größe des Stromversorgungskabels, Signalkabels, Sicherung und des Schalters wird durch den maximalen Stromverbrauch der Einheit bestimmt. Der maximale Stromverbrauch ist von dem Typenschild auf der Seitenwand der Einheit zu ermitteln. Wählen Sie die richtigen Kabel, Sicherungen oder Schalter an Hand dieses Typenschildes.

- a. Ziehen Sie den Gummimantel mit Abisolierzangen von beiden Enden des Kabels ab, um etwa 40mm (1,57 Zoll) des Kabels freizulegen.
- b. Entfernen Sie die Isolierung von den Kabelenden.
- c. Verwenden Sie eine Kabelzange, um die U-Laschen an den Kabelenden zu pressen.

ACHTEN SIE AUF LEBENDE KABEL

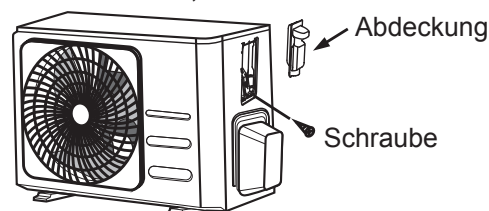
Achten Sie beim Crimpen von Drähten darauf, stellen Sie sicher, dass Sie den unter Strom stehenden („L“) Draht von anderen Drähten deutlich unterscheiden.



WARNUNG

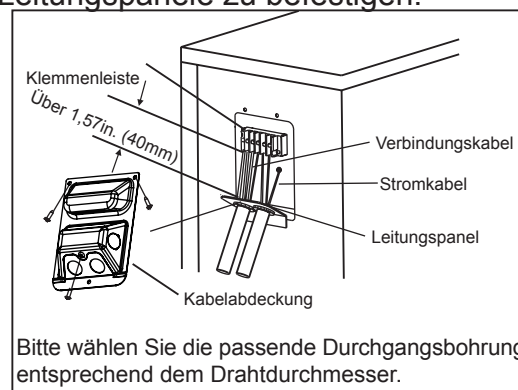
ALLE VERDRAHTUNGSARBEITEN MÜSSEN ENTSPRECHEND DEM VERDRAHTUNGSDIAGRAMM AUSGEFÜHRT WERDEN, DAS INNERHALB DER DRAHTABDECKUNG DES AUSSENGERÄTS LIEGT.

2. Schrauben Sie die elektrische Kabelabdeckung ab und entfernen Sie diese.
3. A Kabelklemme unterhalb der Klemmleiste abschrauben und zur Seite legen.
4. Verbinden der Drähte gemäß Schaltplan, und festschrauben der U-Lasche jeden Drahtes an seinem entsprechenden Anschlusspunkt.
5. Nach dem Überprüfen das jede Verbindung sicher ist, die Drähte zusammen drehen, um sicherzustellen, dass kein Regenwasser in das Terminal eindringt.
6. Befestigen Sie das Kabel mit Hilfe der Kabelklemme an der Einheit. Schrauben Sie die Kabelklemme fest.
7. Nicht verwendete Drähte mit PVC-Isolierband isolieren. Ordnen Sie diese so an, dass sie keine elektrischen oder Metallteile berühren.
8. Die Abdeckung wieder auf die Seite der Einheit setzen, und festschrauben.



In Nordamerika

1. Entfernen Sie die Kabelabdeckung von der Einheit, indem Sie die 3 Schrauben lösen.
2. Demontieren Sie die Schutzkappen an der Leitungplatte
3. Montieren Sie die Rohrschläuche (nicht im Lieferumfang enthalten) vorübergehend an dem Leitungspanel
4. Schließen Sie die Stromversorgungs- und Niederspannungsleitungen ordnungsgemäß an die entsprechenden Klemmen am Klemmenblock an.
5. Erdung der Einheit erfolgt entsprechend den örtlichen Vorschriften.
6. Stellen Sie sicher, dass die Kabel so dimensioniert werden, dass sie einige Zoll länger sind als die für die Verdrahtung erforderliche Länge.
7. Verwenden Sicherungsmuttern um die Leitungspanele zu befestigen.



Bitte wählen Sie die passende Durchgangsbohrung entsprechend dem Drahtdurchmesser.

Anschluss von Kühlmittleitungen

Lassen Sie beim Anschließen der Kältemittleitungen **keine** anderen Substanzen oder Gase als das angegebene Kältemittel in das Gerät gelangen. Das Vorhandensein anderer Gase oder Substanzen verringert die Kapazität des Geräts und kann zu einem ungewöhnlich hohen Druck im Kühlkreislauf führen. Dies kann zu Explosionen und Verletzungen führen.

Hinweis zur Rohrlänge

Die Länge der Kältemittleitungen beeinflusst die Leistung und Energieeffizienz des Geräts. Der Nennwirkungsgrad wird an einem Gerät mit einer Rohrlänge von 5 m (16,5ft) getestet, um Vibrationen und übermäßige Geräusche zu minimieren.

In der folgenden Tabelle finden Sie Angaben zur maximalen Länge und Fallhöhe der Rohrleitungen.

Maximale Länge und Fallhöhe der Kältemittleitungen pro Modelleinheit

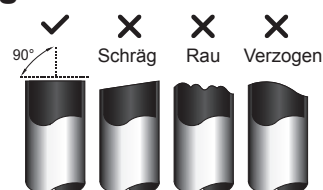
MODELL	Kapazität (BTU/h)	max. Länge (m)	max. Fallhöhe (m)
R32 Wechselrichter der Split-Klimaanlage	<15.000	25 (82ft)	10 (33ft)
	≥ 15,000 und < 24,000	30 (98,5ft)	20 (66ft)
	≥ 24,000 und < 36,000	50 (164ft)	25 (82ft)

Anweisungen zum Anschließen - Kältemittleitungen

Schritt 1: Rohre schneiden

Achten Sie beim Vorbereiten von Kältemittleitungen besonders darauf, diese richtig zu schneiden und zu bördeln. Dies gewährleistet einen effizienten Betrieb und minimiert den Bedarf an zukünftigen Wartungsarbeiten.

1. Messen Sie den Abstand zwischen den Innen- und Außeneinheiten.
2. Schneiden Sie das Rohr mit einem Rohrschneider etwas länger als die gemessene Entfernung ab.
3. Stellen Sie sicher, dass das Rohr in einem perfekten Winkel von 90 ° geschnitten ist.



⊘ Verformen Sie das Rohr NICHT während des Schneidens

Achten Sie besonders darauf, dass Sie das Rohr beim Schneiden nicht beschädigen, eindrücken oder verformen. Dadurch wird die Heizeffizienz der Einheit drastisch reduziert.

Schritt 2: Grate entfernen.

Grate können die luftdichte Abdichtung der Kältemittelleitung beeinträchtigen. Sie müssen vollständig entfernt werden.

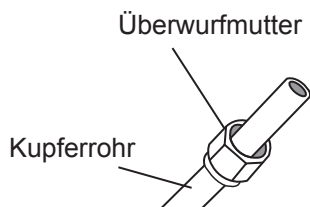
1. Halten Sie das Rohr in einem nach unten gerichteten Winkel, um zu verhindern, dass Grate in das Rohr fallen.
2. Entfernen Sie mit einer Reibahle oder einem Entgratwerkzeug alle Grate aus dem geschnittenen Abschnitt des Rohrs.



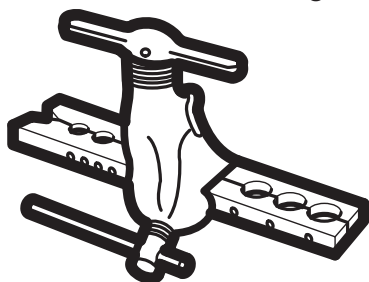
Schritt 3: Bördeln Sie die Rohrenden

Um eine luftdichte Versiegelung zu erreichen, ist ein korrektes Bördeln unerlässlich.

1. Nach dem Entfernen von Graten aus dem geschnittenen Rohr, verschließen Sie die Enden mit PVC-Band, um zu verhindern, dass Fremdkörper in das Rohr gelangen.
2. Das Rohr mit Isoliermaterial ummanteln.
3. Legen Sie die Überwurfmutter an beiden Enden des Rohrs an. Stellen Sie sicher, dass sie in die richtige Richtung zeigen, da Sie sie nach dem Bördeln nicht aufsetzen oder ihre Richtung ändern können.

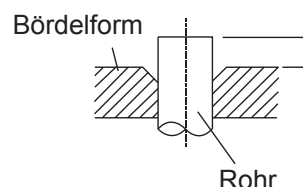


4. Entfernen Sie das PVC-Klebeband von den Rohrenden, wenn Sie bereit sind, Bördelarbeiten durchzuführen.
5. Bördelform am Rohrende festklemmen. Das Rohrende muss gemäß den in der nachstehenden Tabelle angegebenen Abmessungen über den Rand der Bördelform hinausragen.



ROHRLEITUNGSVERLÄNGERUNG ÜBER DIE BÖRDELFORM HINAUS

Außendurchmesser des Rohres (mm)	A (mm)	
	Mindest.	Max.
ø6,35 (ø0,25")	0,7 (0,0275 Zoll)	1,3 (0,05 Zoll)
ø9,52 (ø0,375")	1,0 (0,04 Zoll)	1,6 (0,063 Zoll)
ø12,7 (ø0,5")	1,0 (0,04 Zoll)	1,8 (0,07 Zoll)
ø15,88 (ø0,63")	2,0 (0,078 Zoll)	2,2 (0,086 Zoll)



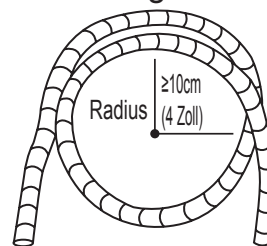
6. Legen Sie das Bördelwerkzeug auf die Form.
7. Drehen Sie den Griff des Bördelwerkzeugs im Uhrzeigersinn, bis das Rohr vollständig aufgebördelt ist.
8. Entfernen Sie das Bördelwerkzeug und die Bördelform und prüfen Sie dann das Rohrende auf Risse und gleichmäßige Bördelung.

Schritt 4: Rohre anschließen

Achten Sie beim Anschließen der Kältemittelleitungen darauf, dass Sie keinen zu hohen Drehmoment anwenden oder die Leitungen auf irgendeine Weise verformen. Sie sollten zuerst die Niederdruckleitung und dann die Hochdruckleitung anschließen.

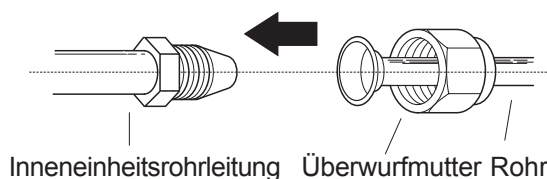
MINIMALER BIEGRADIUS

Beim Biegen von Kältemittelleitungen beträgt der Mindestbiegeradius 10 cm.

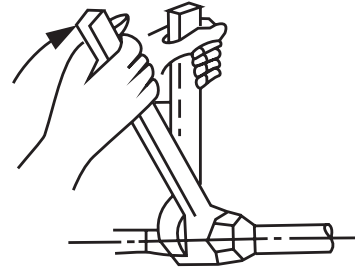


Anweisungen zum Anschließen der Rohrleitungen an das Innengerät

1. Richten Sie die Mitte der beiden Rohre aus, die Sie verbinden möchten.



- Ziehen Sie die Überwurfmutter von Hand so fest wie möglich an.
- Fassen Sie die Mutter mit einem Schraubenschlüssel an der Geräterohrleitung an.
- Ziehen Sie die Überwurfmutter mit einem Drehmomentschlüssel fest an, während Sie sie am Geräteschlauch festhalten. Beachten Sie dabei die Drehmomentwerte in der nachstehenden Tabelle mit den **Drehmomentanforderungen**. Lösen Sie die Bördelmutter leicht und ziehen Sie sie dann wieder an.



DREHMOMENTANFORDERUNGEN

Außendurchmesser des Rohres (mm)	Anzugsmoment (N·m)	Aufweitungsmaß (B) (mm)	Bördelform
ø6,35 (ø0,25")	18~20 (180~200kgf.cm)	8,4~8,7 (0,33~0,34")	
ø9,52 (ø0,375")	32~39 (320~390kgf.cm)	13,2~13,5 (0,52~0,53")	
ø12,7 (ø0,5")	49~59 (490~590kgf.cm)	16,2~16,5 (0,64~0,65")	
ø15,88 (ø0,63")	57~71 (570~710kgf.cm)	19,2~19,7 (0,76~0,78")	

⊘ KEIN ÜBERMÄSSIGES DREHMOMENT VERWENDEN

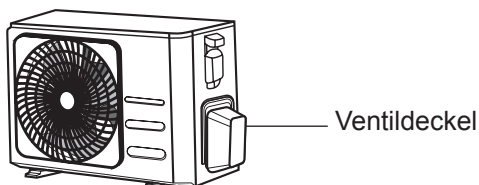
Übermäßige Kraft kann die Mutter beschädigen oder die Kältemittelleitungen beschädigen. Die in der obigen Tabelle angegebenen Drehmomentanforderungen dürfen nicht überschritten werden.

Anweisungen zum Anschließen der Rohrleitungen an das Außengerät

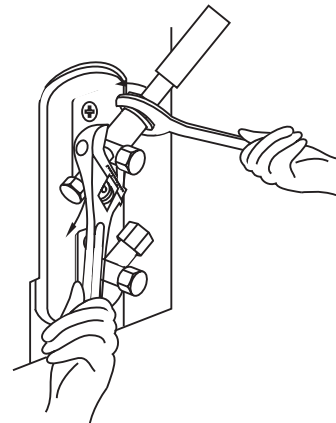
- Schrauben Sie die Abdeckung vom verpackten Ventil an der Seite des Außengeräts ab.
- Entfernen Sie die Schutzkappen von den Ventilen.
- Richten Sie das aufgeweitete Rohrende an jedem Ventil aus und ziehen Sie die Überwurfmutter so fest wie möglich von Hand an.
- Fassen Sie das Ventilgehäuse mit einem Schraubenschlüssel an. Die Mutter, die das Serviceventil abdichtet, nicht anfassen.
- Lösen Sie die Bördelmutter leicht und ziehen Sie sie dann wieder an.
- Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für das verbleibende Rohr.

! BENUTZEN SIE DEN SCHLÜSSEL, UM DEN HAUPTVENTILKÖRPER ZU GRIFFEN

Das Anzugsmoment der Überwurfmutter kann andere Teile des Ventils abbrechen.



- Ziehen Sie die Überwurfmutter mit einem Drehmomentschlüssel fest und mit den richtigen Drehmomenten an.



Luftablass

Vorbereitungen und Vorsichtsmaßnahmen

Luft und Fremdkörper im Kältemittelkreislauf können einen abnormalen Druckanstieg verursachen, der die Klimaanlage beschädigen, ihren Wirkungsgrad verringern und Verletzungen verursachen kann. Evakuieren Sie den Kältemittelkreislauf mit einer Vakuumpumpe und einem Manometer, um nicht kondensierbares Gas und Feuchtigkeit aus dem System zu entfernen. Die Evakuierung sollte bei der Erstinstallation und beim Umstellen des Geräts durchgeführt werden.

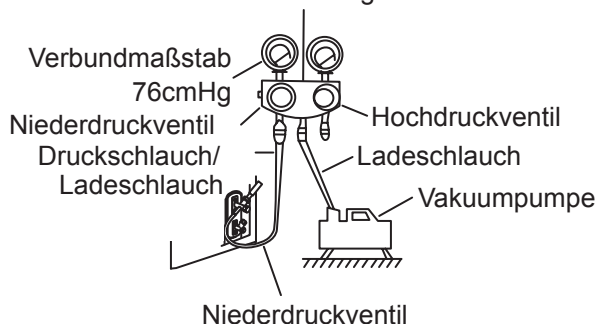
VOR DER DURCHFÜHRUNG DER EVAKUIERUNG

- ☑ Überprüfen Sie, ob die Verbindungsleitungen zwischen den Innen- und Außengeräten richtig angeschlossen sind.
- ☑ Überprüfen Sie, ob alle Kabel richtig angeschlossen sind.

Entlüftungsanweisungen

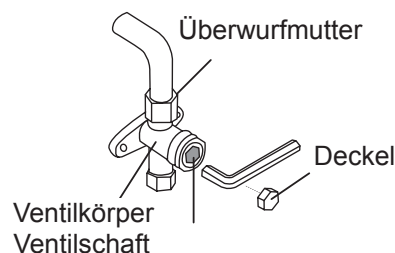
1. Schließen Sie den Füllschlauch des Manifold-Messgeräts an den Serviceanschluss am Niederdruckventil der Außeneinheit an.
2. Schließen Sie einen weiteren Füllschlauch vom Manifold-Messgerät an die Vakuumpumpe an.
3. Öffnen Sie die Niederdruckseite des Manometers. Halten Sie die Hochdruckseite geschlossen.
4. Schalten Sie die Vakuumpumpe ein, um das System zu entlüften.
5. Lassen Sie das Vakuum mindestens 15 Minuten lang laufen oder bis das Compound-Messgerät -76 cmHG (-105 Pa) anzeigt.

Manifold-Messgerät



6. Schließen Sie die Niederdruckseite des Manifold-Messgeräts und schalten Sie die Vakuumpumpe aus.

7. Warten Sie 5 Minuten und prüfen Sie, ob sich der Systemdruck nicht geändert hat.
8. Wenn sich der Systemdruck ändert, lesen Sie den Abschnitt Gasleckprüfung, um zu erfahren, wie Sie nach Undichtigkeiten suchen. Wenn sich der Systemdruck nicht ändert, schrauben Sie den Deckel vom gepackten Ventil (Hochdruckventil) ab.
9. Stecken Sie den Sechskantschlüssel in das Füllventil (Hochdruckventil) und öffnen Sie das Ventil, indem Sie den Schlüssel in einer 1/4 Drehung gegen den Uhrzeigersinn drehen. Achten Sie darauf, dass Gas austritt, und schließen Sie das Ventil nach 5 Sekunden.
10. Beobachten Sie das Manometer eine Minute lang, um sicherzustellen, dass sich der Druck nicht ändert. Das Manometer sollte etwas höher als der atmosphärische Druck anzeigen.
11. Entfernen Sie den Füllschlauch vom Serviceanschluss.



12. Öffnen Sie mit einem Sechskantschlüssel sowohl das Hochdruck- als auch das Niederdruckventil vollständig.
13. Ziehen Sie die Ventilkappen aller drei Ventile (Wartungsanschluss, Hochdruck, Niederdruck) von Hand fest. Sie können es bei Bedarf mit einem Drehmomentschlüssel weiter festziehen.

! ÖFFNEN SIE VENTILSTEUERUNG SANFT

Drehen Sie den Sechskantschlüssel beim Öffnen der Ventilschäfte bis zum Anschlag. NICHT versuchen, das Ventil weiter zu öffnen.

Hinweis zum Hinzufügen von Kühlmittel

Einige Systeme erfordern je nach Rohrlänge eine zusätzliche Ladung. Die Standardrohrlänge beträgt 5m (16'). Das Kältemittel sollte über den Serviceanschluss am Niederdruckventil des Außengeräts eingefüllt werden. Das zusätzlich einzufüllende Kältemittel kann nach folgender Formel berechnet werden:

ZUSÄTZLICHES KÄLTEMITTEL PRO ROHRLÄNGE

Verbindungsrohrlänge (m)	Luftspülmethode	Zusätzliches Kältemittel	
≤ Standardrohrlänge	Vakuumpumpe	N / A	
> Standardrohrlänge	Vakuumpumpe	Flüssige Seite: ø6,35 (ø0,25") R32: (Rohrlänge - Standardlänge) x 12 g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,13 oz/ft	Flüssige Seite: ø9,52 (ø0,375") R32: (Rohrlänge - Standardlänge) x 24g/m (Rohrlänge - Standardlänge) x 0,26 oz/ft



VORSICHT Mischen Sie **KEINE** Kältemitteltypen.

Vorsichtsmaßnahmen beim Einfüllen des Kältemittels R-32

Zusätzlich zu herkömmlichen Ladeverfahren sind die folgenden Anforderungen zu beachten.

- Stellen Sie sicher, dass beim Laden keine Verunreinigungen durch andere Kältemittel auftreten
- Halten Sie die Schläuche und Leitungen so kurz wie möglich, um die Menge des Kältemittels zu minimieren.
- Die Zylinder müssen aufrecht stehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Kälteanlage vor dem Laden geerdet ist.
- Beschriften Sie das System nach dem Laden, falls erforderlich.
- Es ist äußerste Vorsicht geboten, um das System nicht zu überladen.
- Vor dem Nachfüllen ist der Druck durch Einblasen von Stickstoff zu prüfen.
- Prüfen Sie nach dem Laden vor der Inbetriebnahme, ob Leckagen vorhanden sind.
- Überprüfen Sie vor Verlassen des Arbeitsbereichs, ob Leckagen vorhanden sind.

Wichtige Information: Vorschrift bezüglich des verwendeten Kältemittels.

Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase. Gase nicht in die Atmosphäre ablassen.



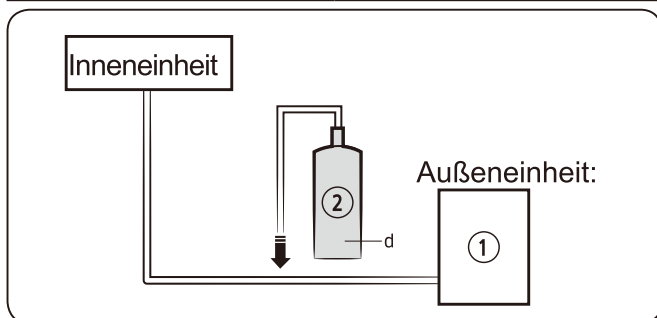
VORSICHT

Informieren Sie den Nutzer, wenn das System 5 tCO₂e oder mehr fluorierte Treibhausgase enthält. In diesem Fall muss mindestens alle 12 Monate eine Dichtheitsprüfung gemäß Vorschrift Nr. 517/2014 durchgeführt werden. Diese Aktivität darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. In diesem Fall muss der Installateur (oder die für die Endkontrolle zuständige autorisierte Person) ein Wartungsbuch mit allen aufgezeichneten Informationen gemäß der VERORDNUNG (EU) Nr. 517/2014 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RAT vom 16. April 2014 über fluorierte Treibhausgase.

1 Bitte füllen Sie die folgenden Felder mit Tinte, die auf dem mit diesem Produkt gelieferten Kältemittelfülletikett und in diesem Handbuch angegeben sind.

- ① die werkseitige Kältemittelfüllung des Produkts,
- ② die zusätzliche Kältemittelmenge vor Ort und
- ①+② die gesamte Kältemittelfüllung. auf dem mit dem Produkt gelieferten Kältemittelfülletikett.

Art des Kältemittels	GWP-Wert
R-32	675
<ul style="list-style-type: none"> • GWP: Treibhauspotenzial • Berechnung von tCO₂e: kg x GWP/1000 	



Einheit	Kg	tCO ₂ e
①,a		
②,b		
①+②,c		

📖 HINWEIS

- a Werkseitige Kältemittelfüllung des Produkts: siehe Typenschild des Geräts
- b Zusätzliche Kältemittelmenge, die vor Ort eingefüllt wird (Informationen zur Menge der Kältemittelnachfüllung finden Sie in den obigen Informationen.)
- c Kältemittelfüllmenge
- d Kältemittelzylinder und -verteiler zum Befüllen

⚠ VORSICHT

- Das ausgefüllte Etikett muss in der Nähe des Produktfüllanschlusses angebracht werden (z. B. auf der Innenseite der Abdeckung des Absperrventils).
- Stellen Sie sicher, dass die gesamte Kältemittelfüllung (A) nicht die maximale Kältemittelfüllung überschreitet, die nach der folgenden Formel berechnet wird: Maximale Kältemittelfüllung (A) = Werkskältemittelfüllung (B) + maximale zusätzliche Kältemittelfüllung aufgrund der Leitungsverlängerung (C)
- Hier unten die Übersichtstabelle mit Kältemittelfüllgrenzen für jedes Produkt.

MODELL	R32(Einheit: G)
AR09TXHQASINEU AR09TXHQBWKNEU	550
AR12TXHQASINEU AR12TXHQBWKNEU	550
AR18TXHQASINEU AR18TXHQBWKNEU	1000
AR24TXHQASINEU AR24TXHQBWKNEU	1600

Informationen zum Kältemittel

Wichtige Information: Vorschrift bezüglich des verwendeten Kältemittels. Dieses Produkt enthält fluoridierte Treibhausgase. Gase nicht in die Atmosphäre ablassen.

⚠ VORSICHT

Wenn das System 5 tCO₂e oder mehr fluoridierte Treibhausgase enthält, muss es gemäß Verordnung Nr. 517/2014 mindestens alle 12 Monate auf Leckagen überprüft werden. Diese Aktivität darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. In diesem Fall muss der Installateur (oder die für die Endkontrolle zuständige autorisierte Person) ein Wartungsbuch mit allen aufgezeichneten Informationen gemäß der VERORDNUNG (EU) Nr. 517/2014 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RAT vom 16. April 2014 über fluoridierte Treibhausgase.

Art des Kältemittels	GWP-Wert
R-32	675

- GWP: Treibhauspotenzial
- Berechnung von tCO₂e: kg x GWP/1000

Überprüfung auf Elektro- und Gas-Lecks

Vor dem Testlauf

Führen Sie den Testlauf erst aus, nachdem Sie die folgenden Schritte ausgeführt haben:

- **Elektrische Sicherheitsprüfungen**
- Überprüfen Sie, ob die Einheit über die elektrische Anlage sicher ist und einwandfrei funktioniert
- **Gaslecksuche** - Überprüfen Sie alle Anschlüsse der Bördelmutter und stellen Sie sicher, dass das System nicht leckt
- Stellen Sie sicher, dass die Gas- und Flüssigkeitsventile (Hoch- und Niederdruck) vollständig geöffnet sind.

Elektrische Sicherheitsprüfungen

Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass alle elektrischen Kabel gemäß den örtlichen und nationalen Bestimmungen und gemäß der Installationsanleitung installiert sind.

VOR DEM TESTLAUF

Prüfen Sie Erdungsarbeiten

Messen Sie den Erdungswiderstand mit einem Erdungswiderstandstester. Erdungswiderstand muss kleiner als $0,1 \Omega$ sein.

Hinweis: Dies kann für einige Standorte in den USA nicht erforderlich sein.

WÄHREND DES PROBELAUFES

Prüfen Sie auf elektrische Leckagen

Verwenden Sie während des **Testlaufs** eine Elektrosonde und einen Multimeter, um einen umfassenden Stromlecktest durchzuführen.

Wenn ein elektrischer Leckstrom entdeckt wird, schalten Sie die Einheit sofort aus und wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker, um die Ursache des Lecks zu ermitteln und zu beheben.

Hinweis: Dies kann für einige Standorte in den USA nicht erforderlich sein.

! WARNUNG - STROMSCHLAGGEFAHR

ALLE VERKABELUNGEN MÜSSEN GEMÄSS DER ÖRTLICHEN UND NATIONALEN ELEKTRISCHEN RICHTLINIEN AUSGEFÜHRT UND VON EINEM QUALIFIZIERTEN ELEKTRIKER INSTALLIERT WERDEN.

Gas-Lecksuche

Es gibt zwei verschiedene Methoden, um auf Gaslecks zu prüfen

Die Wasser und Seife Methode

Tragen Sie an allen Rohrverbindungspunkten der Inneneinheit und der Außeneinheit mit einer weichen Bürste Seifenwasser oder Flüssigwaschmittel auf. Das Auftauchen von Blasen zeigt ein Leck an.

Leckprüfmethoden

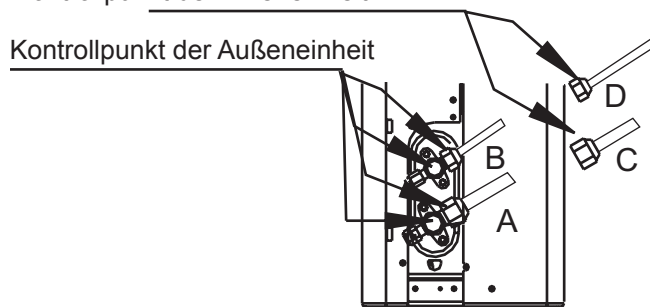
Wenn Sie einen Leckdetektor verwenden, finden Sie in der Betriebsanleitung des Geräts die richtige Gebrauchsanweisung.

NACH DER DURCHFÜHRUNG DER GASLECKSUCHE

Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alle Rohrverbindungspunkte **DICHT** sind, bringen Sie den Ventildeckel an der Außeneinheit wieder an.

Kontrollpunkt der Inneneinheit

Kontrollpunkt der Außeneinheit



A: Niederdruck-Absperrventil
B Hochdruck-Absperrventil
C & D: Inneneinheit-Überwurfmuttern

Testlauf

Testlaufanweisungen

Sie sollten den **Testlauf** für mindestens 30 Minuten durchführen.

1. Schließen Sie Stromversorgung der Einheit.
2. Drücken Sie die **ON/OFF** (EIN/AUS)-Taste auf der Fernbedienung, um diese einzuschalten.
3. Drücken Sie die **MODE** (MODUS)-Taste, um durch die folgenden Funktionen zu blättern, einen nach der anderen:
 - COOL (KÜHLEN) - Wählen Sie möglichst niedrige Temperatur
 - HEAT (HEIZEN)- Wählen Sie eine möglichst hohe Temperatur
4. Lassen Sie jede Funktion für 5 Minuten laufen, und führen Sie die folgenden Prüfungen durch:

Liste der Prüfungen die durchzuführen sind:	BESTANDEN / NICHT BESTANDEN	
Keine elektrisches Leck		
Gerät ist ordnungsgemäß geerdet		
Alle elektrischen Anschlüsse sind ordnungsgemäß abgedeckt		
Innen- und Außeneinheiten sind fest installiert		
Alle Rohrverbindungsstellen laufen nicht aus	Außen (2):	Innen (2):
Wasser läuft richtig durch den Ablaufschlauch		
Alle Rohrleitungen richtig isoliert		
Einheit führt COOL (KÜHLEN)-Funktion richtig aus		
Einheit führt WÄRMEN-Funktion richtig aus		
Inneneinheit Lüftungsklappen drehen sich richtig		
Inneneinheit reagiert auf die Fernbedienung		

Rohrverbindungen wurden ZWEIMAL ÜBERPRÜFT

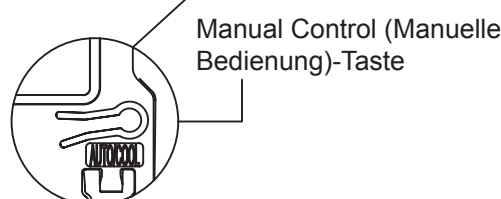
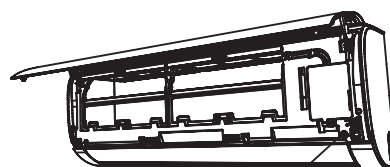
Während des Betriebes steigt der Druck des Kühlmittelkreislaufs. Dies kann offenbare Lecks, die nicht während Ihrer ersten Dichtigkeitsprüfung vorhanden war. Nehmen Sie sich Zeit während des Testlaufs zu überprüfen, ob wirklich alle Kühlmittelrohranschlusstellen keine Lecks haben. Siehe Abschnitt Gaslecksuche für Anweisungen.

5. Nachdem der Testlauf erfolgreich abgeschlossen ist, und Sie bestätigen können, dass alle Prüfungspunkte in Liste die Checks bestanden haben, gehen Sie wie folgt vor:
 - A. Mit Fernbedienung stellen Sie auf normale Betriebstemperatur um.
 - B. Umwickeln Sie die Anschlüsse der Kühlmittelleitungen für die Innenräume, die Sie während des Installationsvorgangs der Inneneinheit freigelegt haben, mit Isolierband

WENN DIE UMGEBUNGSTEMPERATUR UNTER 17 °C (62°F) LIEGT

Sie können die Fernbedienung nicht verwenden, um die KÜHL-Funktion zu aktivieren, wenn die Umgebungstemperatur unter 17 °C liegt. In diesem Fall können Sie mit **MANUAL CONTROL (MANUELLE BEDIENUNG)** -Taste die KÜHL-Funktion testen.

1. Heben Sie die Frontplatte der Inneneinheit soweit an bis er einrastet.
2. Die **MANUAL CONTROL (MANUELLE BEDIENUNG)**-Taste befindet sich ist auf der rechten Seite der Einheit. Drücken Sie die Taste 2-mal um die COOL (KÜHLEN)-Funktion auszuwählen.
3. Probelauf wie Normal.



Impedanzinformationen

(Gilt nur für folgende Geräte)

Dieses Gerät MSAFB-12HRN1-QC6 kann nur an eine Stromversorgung mit einer Systemimpedanz von höchstens $0,373 \Omega$ angeschlossen werden. Informationen zur Systemimpedanz erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Behörde.

Dieses Gerät MSAFD-17HRN1-QC5 kann nur an eine Stromversorgung mit einer Systemimpedanz von höchstens $0,210 \Omega$ angeschlossen werden. Informationen zur Systemimpedanz erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Behörde.

Dieses Gerät MSAFD-22HRN1-QC6 kann nur an eine Stromversorgung mit einer Systemimpedanz von höchstens $0,129 \Omega$ angeschlossen werden. Informationen zur Systemimpedanz erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Behörde.

KLIMAANLAGE

ABBILDUNG DER FERNBEDIENUNG

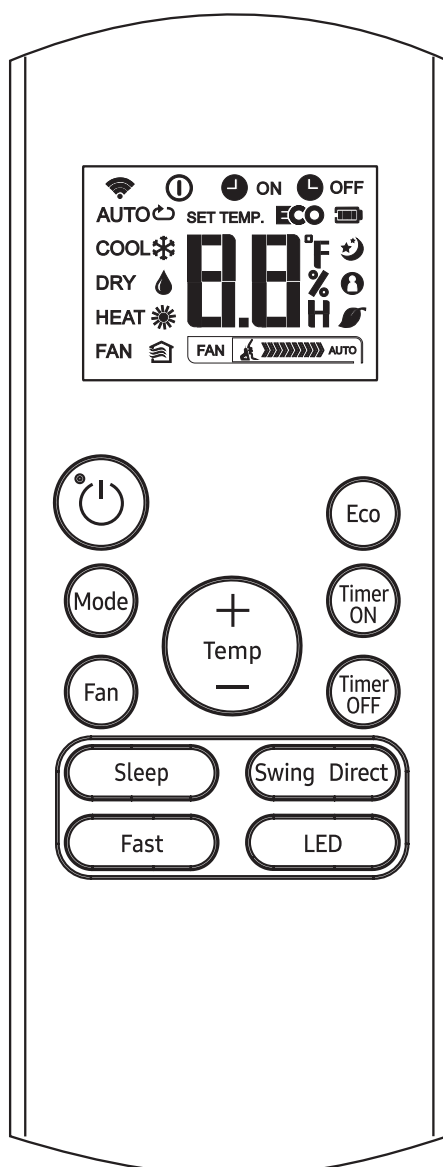
Vielen Dank für den Kauf unserer Klimaanlage. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre Klimaanlage verwenden. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

Inhaltsverzeichnis

Spezifikationen der Fernbedienung	44
Bedientasten	45
LCD Anzeigen	48
Wie man die Tasten bedient	49
Automatischer Betrieb	49
Kühlung / Wärmung / Lüftungsbetrieb	49
Luftentfeuchtungsbetrieb	50
Timerbetrieb	51
Handhabung der Fernbedienung	55

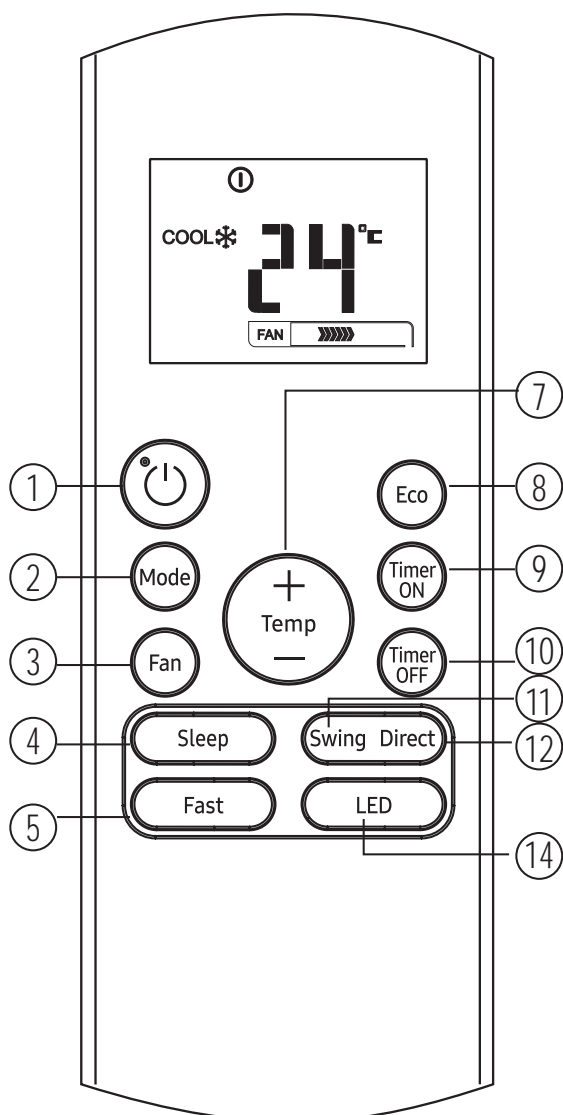
Spezifikationen der Fernbedienung

MODELL	RG57B1/BGE
Nennspannung	3,0V (Trockene Batterien R03 / LR03 × 2)
Signalempfangsbereich	8m
Umgebung	-5°C~60°C



RG57B1/BGE

Bedientasten



RG57B1/BGE

1 EIN / AUS Taste

Diese Taste schaltet die Klimaanlage ein- und aus.

2 MODUS-Taste

Drücken Sie diese Taste, um den Klimaanlage-Modus in der folgenden Reihenfolge zu ändern:



HINWEIS: Bitte wählen Sie nicht den WÄRMEN-Modus aus, wenn die Maschine die Sie gekauft haben nur zum Kühlen geeignet ist. Wärmen-Modus wird nicht nur durch das Kühlgerät unterstützt.

3 LÜFTER-Taste

Wird verwendet, um die vier Stufen der Lüftergeschwindigkeit auszuwählen:



HINWEIS: Sie können die Lüftergeschwindigkeit nicht im AUTO oder DRY (TROCKEN) -Modus wechseln.

4 SCHLAF-Taste

- Sleep (Ruhe) Funktion aktivieren / deaktivieren. Es kann die komfortabelste Temperatur beibehalten und Energie sparen. Diese Funktion ist bei COOL (KÜHLEN), HEAT (HEIZEN) oder AUTO-Modus verfügbar.
- Details finden Sie unter „Sleep (Ruhe) Betrieb“ in der „GEBRAUCHSANLEITUNG“.

HINWEIS: Wenn sich die Einheit im SLEEP (RUHE)-Modus befindet, wird diese abgebrochen, wenn die MODE, FAN SPEED oder ON/OFF (EIN/AUS)-Taste gedrückt wird.

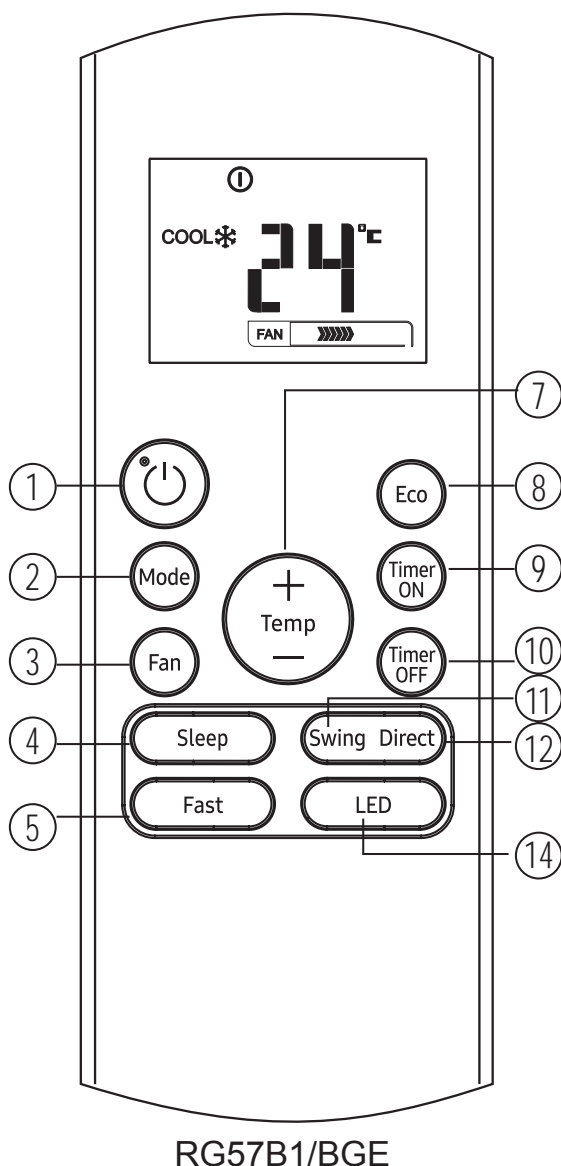
5 TURBO-Taste

Turbo-Funktion aktivieren / deaktivieren. Die Turbo-Funktion ermöglicht es der Einheit, die voreingestellte Temperatur beim Kühlen oder Heizen in kürzester Zeit zu erreichen (wenn das Inneneinheit diese Funktion nicht unterstützt, wird beim Drücken dieser Taste keine entsprechende Aktion ausgeführt.)

6 SELF CLEAN (SELBSTREINIGUNG)-Taste (gilt für RG57A7/BGEF)

Selbstreinigungsfunktion aktivieren / deaktivieren.

Bedientasten



7 UP (AUF)-Taste (▲)
Diese Taste drücken, um die Innentemperatur-Einstellung auf 30°C in 1°C Inkrementen zu erhöhen.

DOWN (AB)-Taste (▼)

Diese Taste drücken, um die Innentemperatur-Einstellung auf 17°C in 1°C Inkrementen zu erhöhen.

HINWEIS: Die Temperaturregelung ist in Fan-Modus nicht verfügbar.

8 ECO-Taste

Verwendet, um in den Energiesparmodus zu wechseln. Drücken Sie im Kühlmodus diese Taste. Die Fernbedienung stellt die Temperatur automatisch auf 24°C ein, die Gebläsedrehzahl von Auto um, um Energie zu sparen (jedoch nur, wenn die eingestellte Temperatur weniger als 24°C beträgt). Wenn die eingestellte Temperatur zwischen 24°C und 30°C liegt, drücken Sie die ECO-Taste. Die Gebläsedrehzahl ändert sich in Auto und die eingestellte Temperatur bleibt unverändert.

HINWEIS:

- Durch Drücken der TURBO- und SLEEP (RUHE)-Taste, Ändern des Modus oder Einstellen der eingestellten Temperatur auf weniger als 24°C wird der ECO-Betrieb angehalten.
- Unter ECO Betrieb sollte die eingestellte Temperatur 24°C oder mehr betragen. Sonst kann es zu einer unzureichenden Kühlung führen. Wenn Sie sich unwohl fühlen, drücken Sie einfach die ECO-Taste erneut, um den Vorgang anzuhalten.

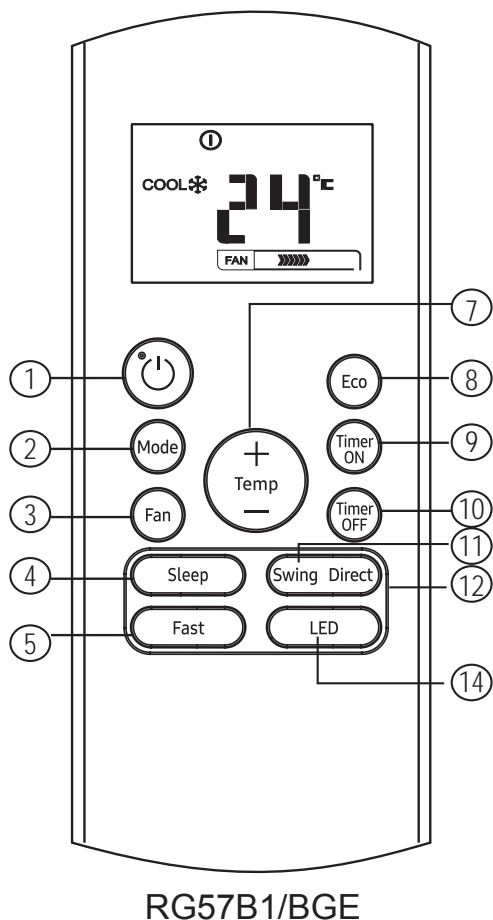
9 TIMER EIN-Taste

Drücken Sie diese Taste, um die Auto -an Zeitsequenz einzuleiten. Bei jedem Tastendruck wird die automatische Zeiteinstellung in 30 Minuten-Schritten erhöht. Wenn die Einstellungszeit 10,0 anzeigt, erhöht jedes Drücken die automatische Zeiteinstellung in Einheiten von 60 Minuten Um das Auto-Timer-Programm abubrechen, stellen Sie die Auto-An-Zeit einfach auf 0,0 ein.

10 TIMER AUS-Taste

Drücken Sie diese Taste, um die Auto-Aus-Zeitsequenz zu initiieren. Bei jedem Tastendruck erhöht sich die automatisch eingestellte Zeit in Schritten von 30 Minuten. Wenn die Einstellungszeit 10,0 anzeigt, erhöht sich bei jeder Betätigung die automatische Zeiteinstellung um jeweils 60 Minuten Um das automatisch eingestellte Programm abubrechen, stellen Sie die Zeit für das automatische Abschalten einfach auf 0,0 s ein

Bedientasten

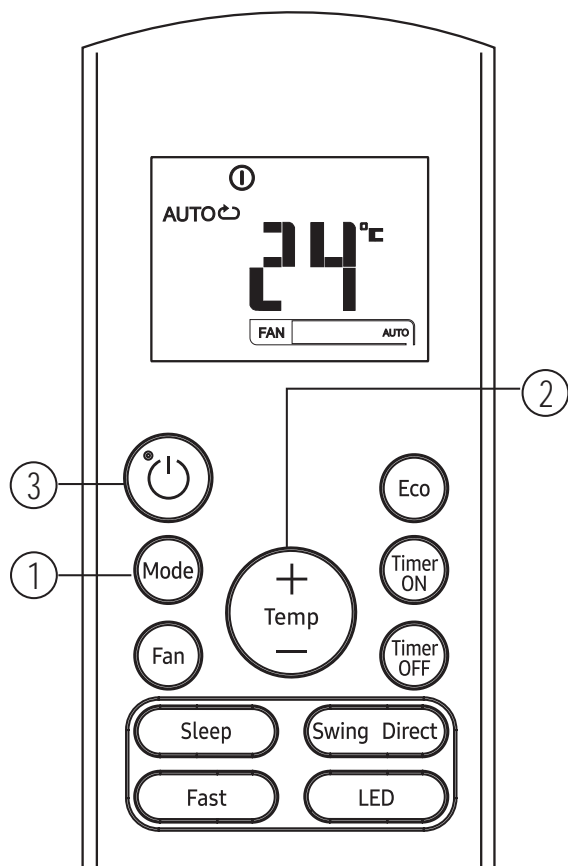


- 11 SWING-Taste**
Dient zum Stoppen oder Starten der automatischen Schwenkfunktion der horizontalen Jalousie.
- 12 DIRECT-Taste**
Dient zum Ändern der Luftklappenbewegung und zum Einstellen der gewünschten Luftstromrichtung nach oben/unten. Die Luftklappe ändert sich bei jeder Betätigung um 6°
- 13 Follow me (Folgen)-Taste (gilt für RG57A7/BGEF)**
Drücken Sie diese Taste, um die Follow me (Folgen)-Funktion einzuleiten. Die Fernanzeige zeigt die tatsächliche Temperatur an ihrem Standort an. Die Fernbedienung sendet dieses Signal alle 3 Minuten an die Klimaanlage, bis Sie die Follow me (Folgen)-Taste erneut drücken. Die Klimaanlage bricht die Follow me (Folgen)-Funktion automatisch ab, wenn das Signal innerhalb eines Intervalls von 7 Minuten nicht empfangen wird.
- 14 LED-Taste**
die Innenbildschirmanzeige deaktivieren / aktivieren. Wenn die Taste gedrückt wird, wird die Innenbildschirmanzeige gelöscht, drücken Sie diese erneut, um die Anzeige zu beleuchten.

HINWEIS:

- Das Design der Tasten basiert auf einem typischen Modell und kann geringfügig von dem tatsächlich von Ihnen gekauften Gerät abweichen. Die tatsächliche Form wird vorherrschen.
- Alle beschriebenen Funktionen werden durch die Einheit erreicht. Wenn die Einheit nicht über diese Funktion verfügt, wird keine entsprechende Aktion ausgeführt, wenn Sie die entsprechende Taste auf der Fernbedienung drücken.
- Wenn bei der Funktionsbeschreibung große Unterschiede zwischen „Abbildung der Fernbedienung“ und „GEBRAUCHSANLEITUNG“ bestehen, hat die Beschreibung der „GEBRAUCHSANLEITUNG“ Vorrang.

Wie man die Tasten bedient



Automatischer Betrieb

Stellen Sie sicher, dass die Einheit angeschlossen ist und Strom zur Verfügung steht.

1. Drücken Sie die **MODUS**-Taste, um Auto auszuwählen.
2. Drücken Sie die **AUF / AB**-Tasten, um die gewünschte Temperatur einzustellen. Die Temperatur kann in einem Bereich zwischen 17° und 30°C in Schritten von 1°C eingestellt werden.
3. Drücken Sie die **EIN/AUS**-Taste, um die Klimaanlage zu starten.

HINWEIS

1. Im Auto-Modus kann die Klimaanlage den Kühl-, Lüfter- und Wärmungsmodus logisch auswählen, indem sie die Differenz zwischen der tatsächlichen Umgebungstemperatur und der Einstellungstemperatur an der Fernbedienung misst.
2. Im Auto-Modus können Sie die Lüftergeschwindigkeit nicht umschalten. Wurde bereits automatisch kontrolliert.
3. Wenn Ihnen der Auto-Modus nichtgefällt, kann der gewünschte Modus manuell ausgewählt werden.

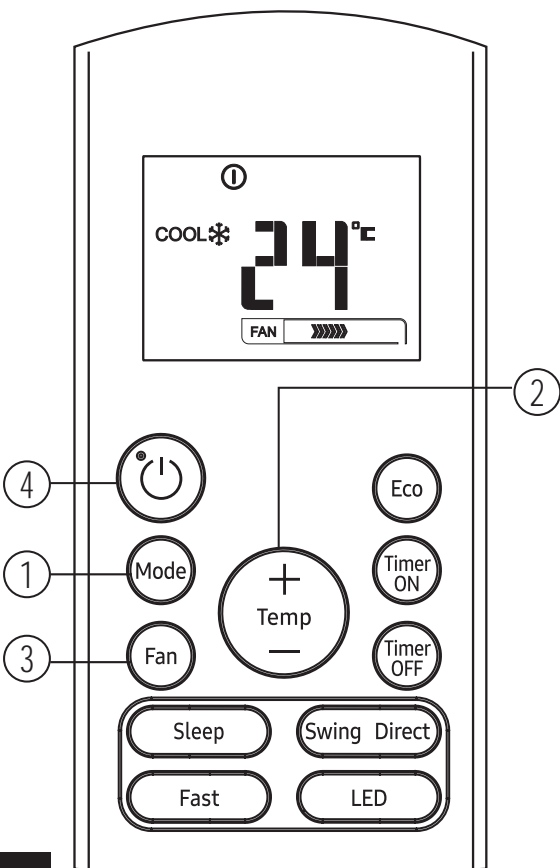
Kühlung / Wärmung / Lüftungsbetrieb

Stellen Sie sicher, dass die Einheit angeschlossen ist und Strom zur Verfügung steht.

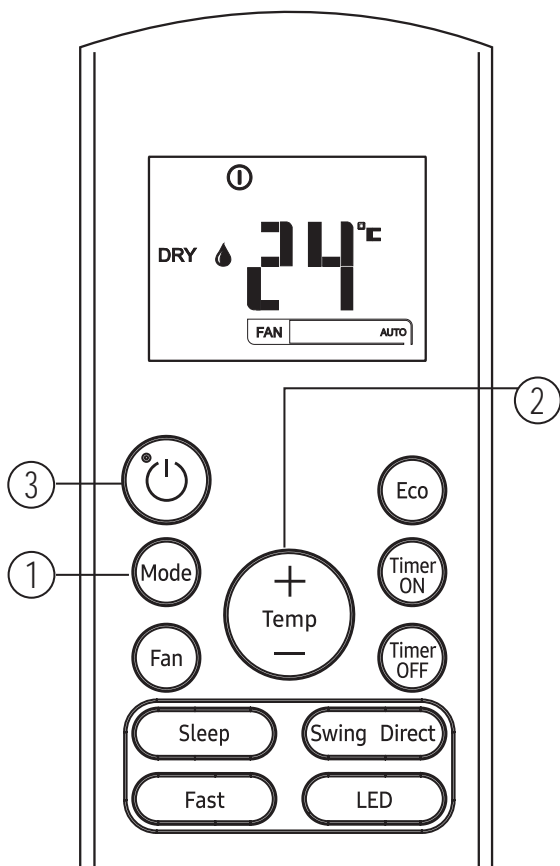
1. Drücken Sie die **MODE (MODUS)** -Taste, um zwischen den Modi COOL (KÜHLEN), HEAT (HEIZEN) (nur Kühl- und Wärmemodelle) oder FAN (LÜFTER) auszuwählen.
2. Drücken Sie die **UP/DOWN (AUF/AB)**-Tasten, um die gewünschte Temperatur einzustellen. Die Temperatur kann in einem Bereich zwischen 17° und 30°C in Schritten von 1°C eingestellt werden.
3. Drücken Sie die **FAN (LÜFTER)**-Taste, um die Lüftergeschwindigkeit in vier Schritten auszuwählen: Auto, Niedrig, Mittel oder Hoch.
4. Drücken Sie die **EIN/AUS**-Taste, um die Klimaanlage zu starten.

HINWEIS

Im FAN (LÜFTER)-Modus wird die Einstellungstemperatur nicht auf der Fernbedienung angezeigt, und die Raumtemperatur kann auch nicht gesteuert werden. In diesem Fall können nur Schritt 1, 3 und 4 durchgeführt werden.



Wie man die Tasten bedient



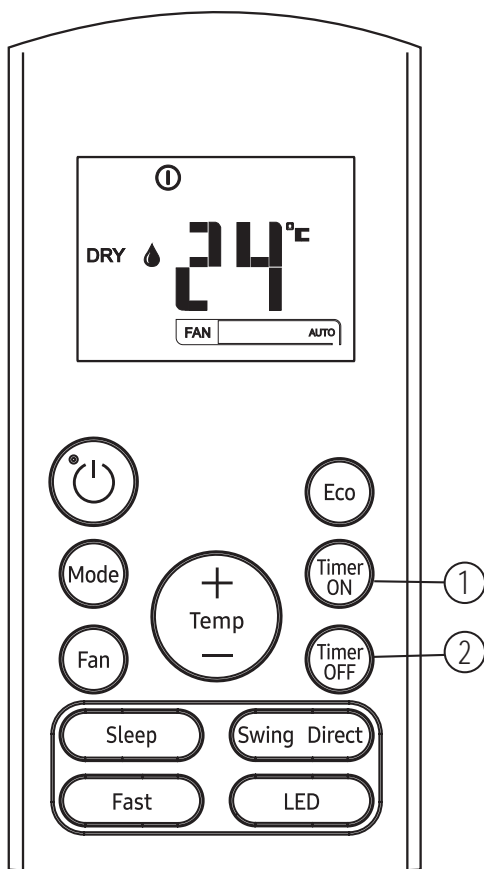
Luftentfeuchtungsbetrieb

Stellen Sie sicher, dass die Einheit angeschlossen ist und Strom zur Verfügung steht.

1. Drücken Sie die **MODUS** -Taste, um den TROCKNEN -Modus auszuwählen.
2. Drücken Sie die **UP/DOWN** (AUF/AB)-Tasten, um die gewünschte Temperatur einzustellen. Die Temperatur kann in einem Bereich zwischen 17° und 30°C in Schritten von 1°C eingestellt werden.
3. Drücken Sie die **EIN/AUS**-Taste, um die Klimaanlage zu starten.

HINWEIS

Im Luftentfeuchtungsmodus können Sie die Lüftergeschwindigkeit nicht umschalten. Wurde bereits automatisch kontrolliert.



Timerbetrieb

Drücken Sie die TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)-Taste, um die automatische Einschaltzeit der Einheit einzustellen. Drücken Sie die TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS)-Taste, um die automatische Ausschaltzeit der Einheit einzustellen.

Einstellen der Auto-An-Zeit.

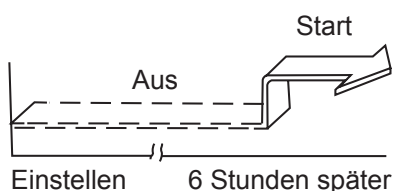
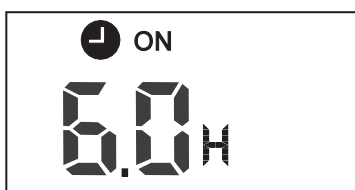
1. Drücken Sie die TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)-Taste. Die Fernbedienung zeigt TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN), die letzte Einstellzeit für das automatische Einschalten und das Signal „H“ wird im LCD-Anzeigebereich angezeigt. Jetzt kann die Auto-An-Zeit zurückgesetzt werden, um den Vorgang zu starten.
2. Drücken Sie die TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)-Taste erneut um die gewünschte Auto-on Zeit einzustellen. Mit jedem Tastendruck erhöht sich die Zeit zwischen 0 und 10 Stunden um eine halbe Stunde und zwischen 10 und 24 Stunden um eine Stunde.
3. Nachdem Sie den TIMER auf EIN gestellt haben, gibt es eine Verzögerung von einer Sekunde, bevor die Fernbedienung das Signal an die Klimaanlage sendet. Nach ungefähr 2 Sekunden erlischt das Signal „H“ und die eingestellte Temperatur erscheint wieder im LCD-Anzeigefenster.

Einstellen der Auto-Aus-Zeit.

1. Drücken Sie die TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS)-Taste. Die Fernbedienung zeigt TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS), die letzte Zeit der automatischen Abschaltung und das Signal „H“ wird im LCD-Anzeigebereich angezeigt. Jetzt kann die Auto-Aus-Zeit zurückgesetzt werden, um den Vorgang anzuhalten.
2. Drücken Sie die TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS)-Taste wieder gewünschte Ausschaltzeit einzustellen. Mit jedem Tastendruck erhöht sich die Zeit zwischen 0 und 10 Stunden um eine halbe Stunde und zwischen 10 und 24 Stunden um eine Stunde.
3. Nachdem Sie den TIMER auf AUS gestellt haben, gibt es eine Verzögerung von einer Sekunde, bevor die Fernbedienung das Signal an die Klimaanlage sendet. Nach ungefähr 2 Sekunden erlischt das Signal „H“ und die eingestellte Temperatur erscheint wieder im LCD-Anzeigefenster.

▲ VORSICHT

- Die von der Fernbedienung für die Timer-Funktion festgelegte effektive Betriebszeit ist auf die folgenden Einstellungen begrenzt: 0,5, 1,0, 1,5, 2,0, 2,5, 3,0, 3,5, 4,0, 4,5, 5,0, 5,5, 6,0, 6,5, 7,0, 7,5, 8,0, 8,5, 9,0, 9,5, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16,17, 18, 19, 20, 21, 22, 23 und 24.

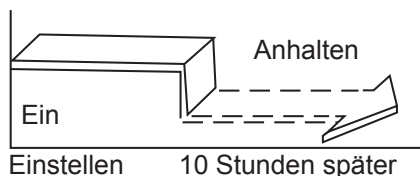
Beispiele der Timer-Einstellung**TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN) (Auto-Ein-Betrieb)**

Die TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)-Funktion ist nützlich, wenn sich die Einheit automatisch einschalten soll, bevor Sie nach Hause zurückkehren. Die Klimaanlage schaltet sich automatisch zur eingestellten Zeit ein.

Beispiel:

Um die Klimaanlage in 6 Stunden einzuschalten.

- Drücken Sie die TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)-Taste. Die letzte Einstellung der Startzeit und das Signal „H“ wird im Anzeigebereich angezeigt.
- Drücken Sie die Taste TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN), um auf der Anzeige TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN) der Fernbedienung „6.0H“ anzuzeigen.
- Warten Sie 3 Sekunden und der digitale Anzeigebereich zeigt die Temperatur erneut an. Die Anzeige „TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)“ bleibt an und die Funktion ist aktiviert.



TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS) (Auto-Aus-Betrieb)

Die TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS) Funktion ist nützlich, wenn sich die Einheit automatisch abschalten soll, nachdem Sie zu Bett gehen. Die Klimaanlage wird automatisch zur eingestellten Zeitausschalten.

Beispiel:

Um die Klimaanlage in 10 Stunden auszuschalten.

1. Drücken Sie die TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS)-Taste. Die letzte Einstellung der Stoppzeit und das Signal „H“ werden im Anzeigebereich angezeigt.
2. Drücken Sie die Taste TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS), um auf der Anzeige TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS) der Fernbedienung „10H“ anzuzeigen.
3. Warten Sie 3 Sekunden und der digitale Anzeigebereich zeigt die Temperatur erneut an. Die Anzeige „TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS)“ bleibt an und die Funktion ist aktiviert.

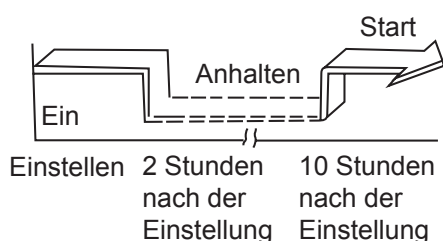
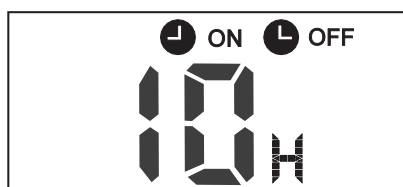
KOMBI TIMER

(Gleichzeitige Einstellung von EIN und AUS)

TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS) → TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)

(Ein → Start → Betrieb anhalten)

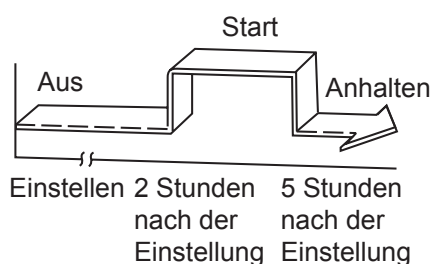
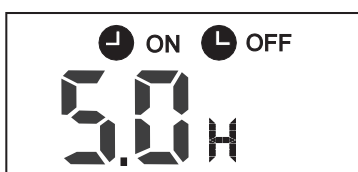
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie die Klimaanlage nach dem Schlafengehen ausschalten und am Morgen nach dem Aufwachen oder wenn Sie nach Hause kommen wieder starten möchten.



Beispiel:

Stoppen Sie die Klimaanlage 2 Stunden nach der Einstellung und starten Sie sie 10 Stunden nach der Einstellung erneut.

1. Drücken Sie die TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS)-Taste.
2. Drücken Sie die Taste TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS) erneut, um 2,0H in der Anzeige TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS) anzuzeigen.
3. Drücken Sie die TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)-Taste.
4. Drücken Sie erneut die Taste TIMER EIN, um 10H in der Anzeige TIMER EIN anzuzeigen.
5. Warten Sie 3 Sekunden und der digitale Anzeigebereich zeigt die Temperatur erneut an. Die Anzeige „TIMER EIN/AUS“ bleibt an und diese Funktion ist aktiviert.



TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN) → TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS)
(Aus → Start → Betrieb anhalten)
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie die Klimaanlage gestartet werden soll, bevor Sie aufwachen und hört auf nachdem Sie das Haus verlassen.

Beispiel:

Die Klimaanlage 2 Stunden nach der Einstellung anstellen und 5 Stunden nach der Anstellung ausschalten.

1. Drücken Sie die TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN)-Taste.
2. Drücken Sie die Taste TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN) erneut, um 2,0H in der Anzeige TIMER ON (ZEITSCHALTUHR EIN) anzuzeigen.
3. Drücken Sie die TIMER OFF (ZEITSCHALTUHR AUS)-Taste.
4. Drücken Sie die Taste TIMER AUS erneut, um 5,0H in der Anzeige TIMER AUS anzuzeigen.
5. Warten Sie 3 Sekunden und der digitale Anzeigebereich zeigt die Temperatur erneut an Die Anzeige „TIMER EIN/AUS“ bleibt an und diese Funktion ist aktiviert.

Gerät könnte den örtlichen nationalen Vorschriften entsprechen.

- In Kanada sollte es CAN ICES-3 (B)/NMB-3 (B) entsprechen.
- In den USA entspricht dieses Gerät Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:
 - (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und
 - (2) Dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen akzeptieren, einschließlich Interferenzen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

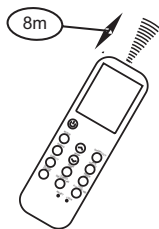
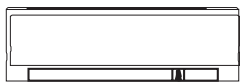
Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Bestimmungen verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts aufheben.

HINWEIS:

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Interferenzen bei Installationen in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt möglicherweise Hochfrequenzenergie aus und kann, wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und verwendet wird, Funkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten. Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, sollte der Benutzer versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder positionieren Sie sie neu.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die sich von dem Stromkreis unterscheidet, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

Handhabung der Fernbedienung

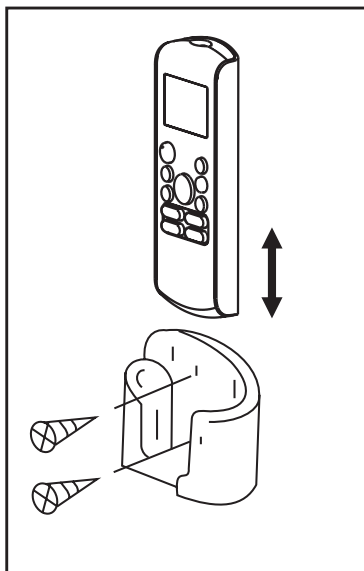


Standort der Fernbedienung.

- Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb eines Abstandes von 8 Metern vom Gerät und richten Sie diese auf den Empfänger. Der Empfang wird durch ein akustisches Signal bestätigt.

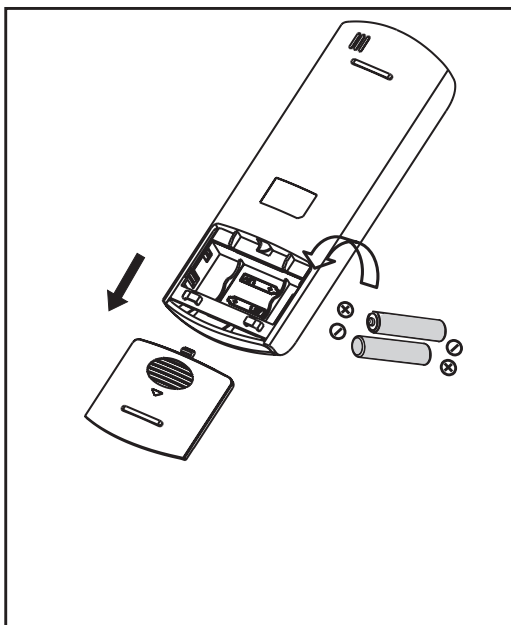
▲ VORSICHT

- Die Klimaanlage funktioniert nicht, wenn Vorhänge, Türen oder andere Materialien, die Signale von der Fernbedienung an die Inneneinheit blockieren.
- Verhindern Sie, dass Flüssigkeit auf die Fernbedienung fällt. Setzen Sie die Fernbedienung nicht direktem Sonnenlicht oder Hitze aus.
- Wenn das Infrarotsignalempfänger an der Inneneinheit direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist funktioniert die Klimaanlage möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Verwenden Sie Vorhänge, um zu verhindern, dass das Sonnenlicht auf den Empfänger fällt.
- Wenn andere elektrische Geräte auf die Fernbedienung reagieren, sollten Sie diese entweder entfernen oder wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen. Mit Vorsicht behandeln.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Fernbedienung und treten Sie nicht darauf.



Verwendung der Halterung der Fernbedienung (optional)

- Die Fernbedienung kann mit einer Fernbedienungshalterung (nicht im Lieferumfang enthalten, separat erhältlich) an einer Wand oder Säule befestigt werden.
- Vergewissern Sie sich vor der Installation der Fernbedienung, dass die Klimaanlage die Signale richtig empfängt.
- Installieren Sie die Fernbedienung mit zwei Schrauben.
- Um die Fernbedienung ein- oder auszubauen, bewegen Sie sie in der Halterung nach oben oder unten.



Austauschen von Batterien

Die folgenden Fälle weisen auf verbrauchte Batterien hin. Ersetzen Sie alte Batterien durch neue.

- Wenn ein Signal gesendet wird, wird kein Piepton abgegeben.
- Anzeige erlischt.

Die Fernbedienung wird von zwei Trockene Batterien (R03 / LR03×2) gespeist, die im hinteren Teil untergebracht und durch eine Abdeckung geschützt sind.

- (1) Entfernen Sie die Abdeckung im hinteren Teil der Fernbedienung.
- (2) Entfernen Sie die alten Batterien und legen Sie die neuen Batterien ein, setzen Sie die (+) und (-) Pole richtig.
- (3) Bringen Sie die Abdeckung wieder an.

HINWEIS: Wenn die Batterien entfernt werden, löscht die Fernbedienung jegliche Programmierung. Nach dem Einlegen neuer Batterien muss die Fernbedienung neu programmiert werden.

! VORSICHT

- Verwenden Sie keine alte und neue Batterien gleichzeitig oder Batterien unterschiedlichen Typs.
- Die Batterien nicht in der Fernbedienung lassen, wenn sie nicht für 2 oder 3 Monate nicht verwendet wird..
- Die Batterien nicht im Hausmüll entsorgen. Die gesonderte Sammlung solcher Abfälle für eine besondere Behandlung ist erforderlich.

Wartungsverfahren

Durchführen der Gaslecktests zur Reparatur

Im Falle einer Reparatur des Kältemittelkreislaufs muss das folgende Verfahren eingehalten werden, um die Entflammbarkeit zu berücksichtigen.

- 1 Entfernen Sie das Kältemittel.
- 2 Spülen Sie den Kältemittelkreislauf mit Inertgas.
- 3 Evakuierungen durchführen.
- 4 Spülen Sie den Kreislauf erneut mit Inertgas.
- 5 Öffnen Sie den Stromkreis.
- 6 Führen Sie Reparaturarbeiten durch.
- 7 Füllen Sie das System mit Kältemittel.
- 8 Spülen Sie das System aus Sicherheitsgründen mit Stickstoff.
- 9 Wiederholen Sie die vorherigen Schritte mehrmals, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet.

VORSICHT

- Druckluft oder Sauerstoff dürfen nicht verwendet werden.
- Spülen Sie das System mit Stickstoff, füllen Sie das Kältemittel ein, bis der Arbeitsdruck erreicht ist, lüften Sie in die Atmosphäre und ziehen Sie es dann in einen Vakuumzustand herunter.
- Für die endgültige Stickstoffeinblasladung muss das System auf Atmosphärendruck entlüftet werden.
- Das Verfahren ist beim Hartlöten der Rohrleitungen unbedingt erforderlich.
- Stellen Sie sicher, dass der Auslass der Vakuumpumpe nicht gegen Zündquellen geschlossen ist und Belüftung vorhanden ist.
- Legen Sie keine dauerhaften induktiven oder kapazitiven Lasten an die Schaltung an, ohne sicherzustellen, dass diese die zulässige Spannung und den zulässigen Strom für das verwendete Gerät nicht überschreitet.

Außerbetriebnahme

Folgende Voraussetzungen müssen vor und während der Stilllegung erfüllt sein:

- Vor der Außerbetriebnahme muss der Arbeiter mit den Produktdetails vertraut sein.
- Das gesamte Kältemittel muss sicher

zurückgewonnen werden.

- Vor Beginn des Prozesses sind Öl- und Kältemittelproben zu entnehmen, falls eine Analyse zur Wiederverwendung erforderlich ist.
 - Vor dem Starten des Prozesses muss eine Stromversorgung vorhanden sein.
- 1 Machen Sie sich mit den Ausstattungsdetails vertraut.
 - 2 Isolieren Sie das System elektrisch.
 - 3 Stellen Sie vor dem Starten des Vorgangs Folgendes sicher:
 - Für den Umgang mit Kältemittelflaschen stehen alle mechanischen Geräte zur Verfügung.
 - Alle PSA (persönliche Schutzausrüstung) stehen zur Wartung zur Verfügung.
 - Der Verwertungsprozess ist von einer sachkundigen Person zu überwachen.
 - Die Bergungsgeräte und Zylinder entsprechen den Normen.
 - 4 Wenn möglich, Kälteanlage absenken.
 - 5 Wenn kein Staubsaugen möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit das Kältemittel leicht aus den Systemteilen entfernt werden kann.
 - 6 Stellen Sie sicher, dass die Zylinder vor der Wiederherstellung auf die Waage gestellt werden.
 - 7 Führen Sie das Wiederherstellungssystem gemäß den Anweisungen des Herstellers aus.
 - 8 Überladen Sie die Zylinder nicht. (Nicht mehr als 80%)
 - 9 Achten Sie darauf, dass sich der Zylinder auch vorübergehend im maximalen Arbeitsdruck befindet.
 - 10 Vergewissern Sie sich nach dem Aufladen, dass die Zylinder und die Ausrüstung sofort von der Baustelle entfernt und alle Absperrventile geschlossen wurden
 - 11 Zurückgewonnenes Kältemittel darf nicht in andere Kälteanlagen eingefüllt werden, es sei denn, es wird gereinigt und geprüft.

Informationen zu den umweltrelevanten Verpflichtungen von Samsung und produktspezifischen gesetzlichen Verpflichtungen, z. REACH, WEEE, Batterien, besuchen Sie: samsung.com/de/aboutsamsung/samsungelectronics/corporatecitizenship/data_corner.html



Dieses Gerät ist mit R-32 gefüllt.